

Modulhandbuch

des Bachelor- Studiengangs

International Business Administration

Bachelor of Arts (B.A.)

Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht - Business and Law

Inhaltsverzeichnis

1. Qualifikationsziele.....	4
2. Empfohlener Studienverlaufsplan.....	5
3. Modul- und Prüfungsübersicht.....	6
Modul 1: Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.....	10
Modul 2: Externes Rechnungswesen.....	14
Modul 3: Human Resource Management, Organisation und Leadership.....	16
Modul 4: Business Information Systems.....	19
Modul 5: Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis.....	23
Modul 6: Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I.....	25
Modul 7: Betriebliche Steuerlehre.....	27
Modul 8: Internes Rechnungswesen	29
Modul 9: Mikroökonomik	31
Modul 10: Data Science I: Statistik.....	33
Modul 11: Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra.....	35
Modul 12: Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II.....	38
Modul 13: Marketing	40
Modul 14: Investment and Finance	42
Modul 15: Macroeconomics	45
Modul 16: Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises	47
Modul 17: Cultural Diversity.....	52
Modul 18: Study Skills and Management Skills.....	54
Modul 19: International Marketing	58
Modul 20: Corporate Finance.....	60
Modul 21: International Economics.....	64
Modul 22: International Management	66
Modul 23: Operations and Logistics Management	69
Modul 24: Business Ethics, Sustainability and Incentives.....	71
Modul 25: Interdisziplinäres Studium Generale.....	74
Modul 26: Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung	76
Modul 27: Schwerpunktmodul Controlling I.....	79
Modul 28: Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement	83
Modul 29: Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten	85
Modul 30: Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management.....	88
Modul 31: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I.....	91
Modul 32: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	95
Modul 33: Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung	98

Modul 34: Schwerpunktmodul Controlling II	101
Modul 35: Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente.....	105
Modul 36: Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing.....	109
Modul 37: Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung	111
Modul 38: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II	114
Modul 39: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses	118
Modul 40: Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer.....	121
Modul 41: Schwerpunktmodul Controlling III	125
Modul 42: Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen	129
Modul 43: Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente	132
Modul 44: Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership.....	135
Modul 45: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III.....	138
Modul 46: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III	141
Modul 47: Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung	144
Modul 48: Schwerpunktmodul Controlling IV	146
Modul 49: Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking.....	149
Modul 50: Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien	151
Modul 51: Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance	153
Modul 52: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV	155
Modul 53: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV.....	158
Modul 54: Wahlpflichtmodul.....	160
Modul 55: Praxismodul.....	161
Modul 56: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium.....	163

1. Qualifikationsziele

Absolvent*innen des Studiengangs International Business Administration (B.A.) erwerben einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss, der sie für vielfältige betriebswirtschaftliche Tätigkeiten insbesondere in international agierenden Unternehmen qualifiziert. Im Fokus ihrer Tätigkeiten stehen die verantwortungsvolle Anwendung von betriebswirtschaftlichem Fach- und Methodenwissen sowie fachübergreifender Kompetenzen wie etwa Problemlösefähigkeit, digital literacy, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Selbstreflexion und ethisches Bewusstsein. Darüber hinaus sind sie auch für ein Master-Studium qualifiziert. Das Bachelor-Studium ist in die strategischen Leitplanken der Hochschule eingebettet und stärkt neben den Bereichen Praxisnähe, Interdisziplinarität, Digitalisierung und gesellschaftliche Verantwortung insbesondere die Internationalität. Mit insgesamt sieben Studienschwerpunkten, einem umfangreichen Katalog an Wahlpflichtmodulen, dem Interdisziplinären Studium Generale und einem berufspraktischen Semester zeichnet sich der Studiengang durch eine besonders hohe Flexibilität der inhaltlichen Schwerpunktsetzung aus. Durchgängig wird dabei auf interdisziplinäre und internationale Elemente sowie die enge Verzahnung theoretischen und praxisorientierten Wissens geachtet. Ein besonderes Augenmerk wird zudem auf die Betrachtung und Bewertung verschiedener gesellschaftlicher Perspektiven, z. B. Digitalisierung, Nachhaltigkeit oder kulturelle Vielfalt sowie die (Weiter-)Entwicklung der Fähigkeit zum aktiven selbstbestimmten Engagement für die eigenen und gemeinschaftlichen Interessen gelegt.

Neben der Ausbildung in den betriebswirtschaftlichen Grundlagenfächern beinhaltet das Studium ein obligatorisches internationales Jahr in einem multinationalen Umfeld entweder an einer Hochschule im Ausland oder in Frankfurt gemeinsam mit internationalen Mitstudierenden. Darüber hinaus erfolgt eine Vertiefung in ausgewählten Funktionsbereichen der Betriebswirtschaft. Entsprechend ihrer Neigungen und Interessen wählen die Studierenden zwei Studienschwerpunkte aus den Bereichen Leadership, Marketing, Betriebliche Steuerlehre, Controlling, Finance, Wirtschaftsprüfung oder Produktionsmanagement und Logistik. Die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen werden im Rahmen eines Praxismoduls (18 Wochen) im beruflichen Kontext im In- oder Ausland angewendet, vertieft und gefestigt. Die Praxisphase ermöglicht einen fundierten Einblick in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen, die Einstellung auf verschiedene Führungskräfte, Kolleg*innen sowie eine betriebswirtschaftlich sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungsfindung. Weiterhin dient die Praxisphase der Selbstreflexion hinsichtlich des beruflichen Selbstverständnisses und der Überprüfung des theoretisch einwickelten professionellen Selbstbilds.

Die Absolvent*innen können sich mit den theoretischen Ansätzen der eigenen Fachdisziplin insbesondere im internationalen Umfeld kritisch auseinandersetzen sowie eine eigene Positionen dazu entwickeln und vertreten. Zudem verfügen sie über ein umfassendes Portfolio von Kompetenzen und Fähigkeiten, das sie in die Lage versetzt,

- in ökonomischen Kategorien zu denken, insbesondere im internationalen Umfeld,
- sich mit theoretischen Ansätzen der relevanten Fachdisziplinen auseinanderzusetzen, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten,
- betriebswirtschaftliche Instrumente und Methoden auf die internationale Praxis und neue Sachverhalte anzuwenden und selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen zu erarbeiten,
- Verantwortung für sich selbst zu übernehmen, effektiv zu kommunizieren und arbeitsteilig in Teams zusammen zu arbeiten, auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen,
- sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen sowie der eigenen zivilgesellschaftlichen Rolle und Verantwortung bewusst zu sein, auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen.

2. Empfohlener Studienverlaufsplan



Bachelorstudiengang International Business Administration Bachelor of Arts (B.A.)							ECTS Punkte (CP)
Semester 7	SP 1 Modul 3 5 CP	SP 2: Modul 3 5 CP	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium 10 CP		SP 1 Modul 4 5 CP	SP 2 Modul 4 5CP	30
Semester 6	Praxismodul 30 CP						30
Semester 5	SP 1: Modul 1 5 CP	SP 1: Modul 2 5 CP	SP 2: Modul 1 5 CP	SP 2: Modul 2 5 CP	WPM 5 CP	Interdisziplinäres Studium Generale 5 CP	30
Semester 4	International Marketing 5 CP	Corporate Finance 5 CP	International Economics 5 CP	International Management 5 CP	Operations and Lo- gistics Management 5 CP	Business Ethics, Sus- tainability and Incen- tives 5 CP	30
Semester 3	Marketing 5 CP	Investment and Fi- nance 5 CP	Macroeconomics 5 CP	Data Science 2: Data Analysis for Decision Support in Enter- prises 5 CP	Cultural Diversity 5 CP	Study Skills and Man- agement Skills 5 CP	30
Semester 2	Betriebliche Steuerlehre 5 CP	Internes Rechnungs- wesen 5 CP	Mikroökonomik 5 CP	Data Science 1: Statistik 5 CP	Wirtschaftsmathe- matik 2 5 CP	Nationales und Inter- nationales Wirt- schaftsprivatrecht 2 5 CP	30
Semester 1	Einführung in die Be- triebs- und Volkswirt- schaftslehre 5 CP	Externes Rechnungs- wesen 5 CP	Human Ressource Management, Or- ganisation und Lead- ership 5 CP	Business Information Systems 5 CP	Wirtschaftsmathe- matik 1 5 CP	Nationales und Inter- nationales Wirt- schaftsprivatrecht 1 5 CP	30

3. Modul- und Prüfungsübersicht

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
1. Semester					
1	Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
2	Externes Rechnungswesen	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
3	Human Resource Management, Organisation und Leadership	5	1	Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch
4	Business Information Systems	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus: 1. PC-Aufgabe (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 25% 2. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 75%	Deutsch
5	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
6	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
2. Semester					
7	Betriebliche Steuerlehre	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
8	Internes Rechnungswesen	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
9	Mikroökonomik	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
10	Data Science I: Statistik	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
11	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
12	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
3. Semester					
13	Marketing	5	1	Written examination (90 minutes)	English
14	Investment and Finance	5	1	Written examination (90 minutes)	English
15	Macroeconomics	5	1	Written examination (90 minutes)	English
16	Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises	5	1	Written examination (90 minutes)	English
17	Cultural Diversity	5	1	Project work (submission period 8 weeks) with presentation (at least 10, at most 15 minutes)	English
18	Study Skills and Management Skills	5	1	Two partial examinations: 1. Written homework assignment (submission period 8 weeks), weighting 50% 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes) and role play (at least	English

				30, at most 60 minutes) with written assignment (submission period 4 weeks), weighting 50%	
4. Semester					
19	International Marketing	5	1	Written examination (90 minutes)	English
20	Corporate Finance	5	1	Written examination (90 minutes)	English
21	International Economics	5	1	Written examination (90 minutes)	English
22	International Management	5	1	Written examination (90 minutes)	English
23	Operations and Logistics Management	5	1	Written examination (90 minutes)	English
24	Business Ethics, Sustainability and Incentives	5	1	Project work (submission period 6 weeks) with presentation (at least 15, at most 30 minutes)	English
5. Semester					
25	Interdisziplinäres Studium Generale	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation.	Variabel
26	Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus: 1. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten), Gewichtung 10% 2. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 90%	Deutsch
27	Schwerpunktmodul Controlling I	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
28	Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
29	Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
30	Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus: 1. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 3 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten), Gewichtung 50% 2. Klausur (60 Minuten), Gewichtung 50%	Deutsch
31	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
32	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
33	Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung	5	1	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
34	Schwerpunktmodul Controlling II	5	1	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch

35	Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
36	Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
37	Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung	5	1	Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Woche(n))	Deutsch
38	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
39	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
54	Wahlpflichtmodul	5	1	Die Prüfungsleistung ist dem Wahlpflichtmodulkatalog bzw. dem Modulkatalog Sprachen zu entnehmen.	Variabel
6. Semester					
55	Praxismodul	30	1	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 18 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
7. Semester					
40	Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
41	Schwerpunktmodul Controlling III	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
42	Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen	5	1	Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 3 Wochen)	Deutsch
43	Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
44	Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
45	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 5, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
46	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
47	Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)	Deutsch
48	Schwerpunktmodul Controlling IV	5	1	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 13 Wochen)	Deutsch
49	Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch

50	Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten)	Deutsch
51	Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
52	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 5, höchstens 15 Minuten)	Deutsch
53	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV	5	1	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Woche(n)) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)	Deutsch
56	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	10	1	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30 Minuten, höchstens 45 Minuten)	Deutsch

Modul 1: Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Modultitel	Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	1
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Studierende verfügen über ein grundlegendes Verständnis der Volkswirtschaftslehre und sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sowohl mikroökonomische als auch makroökonomische Zusammenhänge zu erfassen, zu beschreiben und darzustellen, - sowohl mikroökonomische als auch makroökonomische Zusammenhänge in theoretischen Modellen zu analysieren und einzuordnen. <p>Die Studierenden verstehen, wie ein Unternehmen im Kontext einer (inter-) nationalen Volkswirtschaft und Gesellschaft funktioniert und sind in der Lage dies darzulegen. Sie können die Betriebswirtschaftslehre im System der Wissenschaften einordnen, verstehen deren grundlegende Methoden und können diese beschreiben. Die Studierenden sind in der Lage grundlegende betriebswirtschaftliche Zusammenhänge darzustellen und zu erklären. Sie können typische betriebswirtschaftliche Fragestellungen strukturieren und analysieren. Darüber hinaus erarbeiten sie mit Hilfe der vermittelten konzeptionellen und methodischen Grundlagen selbständig theoretisch fundierte Lösungen. Die Studierenden lernen Verantwortung für sich selbst zu übernehmen, sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen. Sie entwickeln ein ethisches Bewusstsein und erkennen die eigene zivilgesellschaftliche Rolle und Verantwortung auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen.</p>
Inhalte des Moduls	Einführung in die Volkswirtschaftslehre Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Name der Unit	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Code	
Name des Moduls	Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Einblick in die Volkswirtschaftslehre - Mikroökonomik (Preisbildung, Arbeitsteilung, Funktionsweise des Markts, Kartelle und Monopole, Arbeitsmarkt, soziale Marktwirtschaft, Umweltpolitik) - Makroökonomik (Ziele und Akteure, gesamtwirtschaftliche Nachfrage und Angebot, Arbeitslosigkeit, Fiskalpolitik, Notenbank und Zinspolitik, außenwirtschaftliche Verflechtungen)
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Bofinger, P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten, München.</p> <p>Mankiw, N.G. et al.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Stuttgart.</p> <p>Krugman, P. et al.: Volkswirtschaftslehre, Stuttgart.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Name der Unit	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Code	
Name des Moduls	Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand und Methoden der Betriebswirtschaftslehre - Individuen, Unternehmen und Märkte - Rechtliche Rahmenbedingungen - Unternehmensziele, -strategie und Unternehmensführung - Funktionsbereiche des Unternehmens
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Hutzschenreuter, T.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden.</p> <p>Neus, W.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre aus institutionenökonomischer Sicht, Tübingen.</p> <p>Paul, J.: Praxisorientierte Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 2: Externes Rechnungswesen

Modultitel	Externes Rechnungswesen
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	2
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die grundlegende Technik des betrieblichen Rechnungswesens, der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen und können diese beschreiben und darstellen. Sie sind in der Lage, einfache Jahresabschlüsse zu erstellen und deren Analyse an praktischen Beispielen durchzuführen. Die Studierenden können mögliche Probleme der Bilanzanalyse aufzeigen und kritisch reflektieren. Sie können Methoden und Prinzipien des Rechnungswesens auch auf (neue) betriebswirtschaftliche Sachverhalte übertragen, strukturieren und darstellen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.</p>
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Externes Rechnungswesen

Name der Unit	Externes Rechnungswesen
Code	
Name des Moduls	Externes Rechnungswesen
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Grundzüge der Technik des betrieblichen Rechnungswesens - Erstellen von Jahresabschlüssen - Bilanzierungsvorschriften nach HGB - Bewertungsvorschriften nach HGB
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Coenenberg, A.G./Haller, A./Schultze, W.: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, Stuttgart.</p> <p>Coenenberg, A. G./ Haller, A./ Schultze, W.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Stuttgart.</p> <p>Wöhe, G./Kußmaul, H.: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, München.</p> <p>Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung).</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 3: Human Ressource Management, Organisation und Leadership

Modultitel	Human Ressource Management, Organisation und Leadership
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	3
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über einen grundlegenden Überblick der relevanten Themenfelder im Bereich von Leadership, können diese benennen und beschreiben.</p> <p>Sie können zu einem gestellten Thema relevante Quellen ermitteln und diese nach wissenschaftlichen Standards einordnen und bewerten.</p> <p>Sie können wichtige Fakten und Theorien auswählen, darstellen, einordnen sowie Zusammenhänge aufzeigen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die gewonnenen Erkenntnisse in strukturierter, ansprechender Form zu präsentieren und können diese im Rahmen von Diskussionen in der Gesamtgruppe formulieren, reflektieren und bewerten. Darüber hinaus können sie die gewonnenen fachlichen Erkenntnisse schriftlich darstellen und analysieren.</p> <p>Die Studierenden beherrschen erste Ansätze der Evaluation des eigenen Lernerfolgs auf fachlicher, methodischer und personaler Ebene.</p> <p>Die Methodenkompetenz wird durch Hinführung zu einer guten Internetrecherche, der zielgerichteten Nutzung der Bibliothek und der Fähigkeit zur eigenen Fokussierung erweitert.</p> <p>Die Studierenden lernen Verantwortung für sich selbst zu übernehmen, sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen.</p> <p>Sie entwickeln ein ethisches Bewusstsein und erkennen die eigene zivilgesellschaftliche Rolle und Verantwortung auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen.</p>
Inhalte des Moduls	Human Ressource Management, Organisation und Leadership
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	keine

Unitbeschreibung zum Modul Human Ressource Management, Organisation und Leadership

Name der Unit	Human Ressource Management, Organisation und Leadership
Code	
Name des Moduls	Human Ressource Management, Organisation und Leadership
Inhalte der Unit	<p>Human Ressource Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeiter*innengewinnung - Onboarding - Mitarbeiter*innenentwicklung - Trennungsprozesse von Mitarbeiter*innen <p>Organisationsgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielsetzung - Planungsverfahren - Organisatorische Struktur- und Prozessmodelle - Organisationsentwicklung und Change-Management <p>Leadership</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führung von Mitarbeiter*innen - Konfliktmanagement - Krisenbewältigung - der charismatischen Aspekt von Leadership <p>Aktuelle Entwicklungen in den Bereichen HR-Management, Organisationsgestaltung und Führung</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Schreyögg, G./Koch, J.: Management: Grundlagen der Unternehmensführung, Wiesbaden.</p> <p>Vahs, D.: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, Freiburg.</p> <p>Nicolai, C.: Personalmanagement, Konstanz, München.</p> <p>Peters, T.: Leadership, Wiesbaden.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	Keine

Modul 4: Business Information Systems

Modultitel	Business Information Systems
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	4
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Portfolioprüfung bestehend aus: 1. PC-Aufgabe (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 25% 2. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 75%
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die grundlegenden Begriffe und Gegenstände der Wirtschaftsinformatik benennen und beschreiben und können deren Bedeutung für die betriebliche Informationswirtschaft einschätzen und erläutern. Sie haben eine Übersicht der Entwicklung des Fachs, seiner Beziehung zu anderen Disziplinen und seiner Ziele und können diese darstellen.</p> <p>Sie kennen den grundsätzlichen technischen Aufbau von Informationssystemen insbesondere hinsichtlich der Informationsdarstellung als Daten, der Computertechnologie, der Programmierung und der Vernetzung und können diese bei betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Entscheidungen berücksichtigen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen aus fachlicher Sicht aktiv in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte einbringen und kommunizieren.</p> <p>Sie kennen die grundsätzlichen Gestaltungskonzepte integrierter betrieblicher Anwendungssysteme und deren Funktion für die betriebliche Leistungserstellung sowie einige typische Beispiele solcher Systeme und können dieses Wissen in IT-Projekten aus fachlicher Sicht einbringen, übertragen und umsetzen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte aus fachlicher Sicht aktiv in die Kommunikation mit IT-Organisationen einbringen. Dazu gehören auch Aspekte des Anforderungsmanagements und der Auswahl von Software.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre theoretischen Kompetenzen in praktischen</p>

	Übungen und erlernen die Grundlagen der Programmierung. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.
Inhalte des Moduls	Business Information Systems PC-Übung - Anwendungssoftware und Grundlagen der Programmierung
Lehrformen des Moduls	Übung, Vorlesung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Grüne
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Business Information Systems

Name der Unit	Business Information Systems
Code	
Name des Moduls	Business Information Systems
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen der IT-Technologie: Software-Architektur, Hardware, Rechnernetze und Internet, Verwaltung strukturierter, relationaler und dokumentbasierter Daten</p> <p>Grundlagen des IT-Managements: Projekte, Organisation der IT (ITIL, COBIT, u.a.), Anforderungsmanagement, Architekturmanagement (fachliche und technische Architekturen)</p> <p>Anwendungssysteme für die betriebliche Leistungserstellung (Enterprise Resource Planning, Individualsoftware, Off-the-shelf Software)</p> <p>Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik, z.B. Cloud Computing, Distributed Ledger, Internet-of-Things, ausgewählte Elemente der Datensicherheit und des Datenschutzes)</p>
Lehrformen der Unit	Vorlesung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Markus Grüne, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Abts, D./Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung, Wiesbaden.</p> <p>Hansen, H. R./Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik, Berlin, München, Boston. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Business Information Systems

Name der Unit	PC-Übung - Anwendungssoftware und Grundlagen der Programmierung
Code	
Name des Moduls	Business Information Systems
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen des Managements strukturierter Daten (SQL und dokumentbasierte Formate)</p> <p>Datenverarbeitung mit Office-Programmen</p> <p>Grundlagen der Programmierung in Python: Einrichtung und Verwendung integrierter Entwicklungsumgebungen, Import von Modulen, Kontrollstrukturen, Funktionen, Variablen, Input/Output, Dateiverarbeitung, Datenstrukturen</p> <p>Gestaltung Web- und Datenbank-basierter Anwendungssysteme mit HTML5</p> <p>Fallstudien zur Wirtschaftsinformatik, z.B. Entwurfsmethoden für Software, IT-Management (z.B. ITIL, PRINCE, COBIT, IT-Standardanwendungen (SAP))</p> <p>Praktische Vertiefung von Themen der Vorlesung</p>
Lehrformen der Unit	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Markus Grüne, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Downey, A. B./ Klicman, P.: Think Python - Systematisch programmieren lernen mit Python, Heidelberg, O'Reilly</p> <p>Steiner, R.: Grundkurs Relationale Datenbanken - Einführung in die Praxis der Datenbankentwicklung für Ausbildung, Studium und IT-Beruf, Wiesbaden, Springer Fachmedien</p> <p>Wolf, J.: HTML und CSS - Das umfassende Handbuch, Bonn, Rheinwerk</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 5: Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis

Modultitel	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	5
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden kennen relevante mathematische Grundlagen sowie mathematische Methoden aus dem Bereich der Analysis und können diese zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben in den Bereichen Bewertung, Analyse und Optimierung anwenden. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren vertiefen und verbreitern. Hierbei sind sie in der Lage, in formalen Strukturen zu denken.
Inhalte des Moduls	Wirtschaftsmathematik 1: Grundlagen und Analysis
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Marco Sunder
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis

Name der Unit	Wirtschaftsmathematik 1: Grundlagen und Analysis
Code	
Name des Moduls	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen: Aussagenlogik, Mengenlehre, Lösen von verschiedenen Gleichungen und Ungleichungen, Summen-, Produkt- und Fakultätszeichen, Potenzen, Wurzeln und Logarithmen - Funktionen mit einer Variable: Ableitungen mit Anwendungen (Marginalanalyse, Gewinnmaximierung, Taylorreihe, diskrete und stetige Wachstumsraten) - Funktionen mit mehreren Variablen: Ableitungen mit Anwendungen (Extremwertbestimmung ohne und mit Nebenbedingungen) - Integralrechnung: Begriff, Integrationstechniken und Anwendungen (Investitionen und Kapitalstock, Verteilungsfunktionen, Einkommenssteuertarif)
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Marco Sunder, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Auer, B./Seitz, F.: Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege, Wiesbaden.</p> <p>Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3, Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie, Herne.</p> <p>Chiang, A.C./Wainwright, K.: Fundamental Methods of Mathematical Economics, New York.</p> <p>Formelsammlung: Luderer, B./Nollau, V./Vetters, K.: Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler, Wiesbaden.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 6: Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I

Modultitel	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	6
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende wirtschaftsprivatrechtliche Methoden zum rechtlichen Grundverständnis zur Lösung praktischer Fälle und Aufgaben zu bestimmen. Sie können sie anhand von Fallbeispielen aus wirtschaftsrelevanten Bereichen anwenden und rechtliche Grundlagen eigenständig einordnen. Sie lernen in rechtlichen Kategorien auch in Hinblick auf internationale und kulturübergreifende Zusammenhänge zu denken, damit sie die Fähigkeit entwickeln, sich auf Arbeitsanforderungen in nationalen und international agierenden Unternehmen einzustellen.
Inhalte des Moduls	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I

Name der Unit	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I
Code	
Name des Moduls	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I
Inhalte der Unit	Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Harmonisierung Europäischer Zivilrechtsordnungen; Personen des Rechtsverkehrs, Natürliche und Juristische Personen, Kaufleute, (EU-) Personen- und Kapitalgesellschaften; EU-Verbraucherrechte; Gegenstände des Rechtsverkehrs; Zivilrechtliche Handlungsfähigkeit; Willenserklärung und Vertrag, Willensmängel; Stellvertretung; Fristen, Verjährung; Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse, Entstehung, Arten, Inhalt, Leistungspflichten; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Internationale Handelsklauseln.
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Grünberg, C.: Bürgerliches Recht, München. Heiderhoff, B.: Europäisches Privatrecht, Heidelberg. Kallwas, W./Abels, P./Müller-Michaels, O.: Privatrecht, München. Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 7: Betriebliche Steuerlehre

Modultitel	Betriebliche Steuerlehre
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	7
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, die Grundlagen des Steuerrechts wiederzugeben, indem sie den Steuerbegriff benennen, die Steuerarten einordnen und die Rechtsquellen der Besteuerung angeben.</p> <p>Sie können die Regelungsinhalte ausgewählter Steuerarten anwenden, indem sie die Systematik der verschiedenen Steuerarten kennen, um für diese Steuerarten Fallbeispiele zu lösen und die für Steuererklärungen erforderlichen Prüfschritte in der richtigen Reihenfolge durchzuführen. Zudem können sie die für steuerrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken anwenden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten.</p>
Inhalte des Moduls	Betriebliche Steuerlehre
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Betriebliche Steuerlehre

Name der Unit	Betriebliche Steuerlehre
Code	
Name des Moduls	Betriebliche Steuerlehre
Inhalte der Unit	<p>Steuerbegriff, Steuersystem, Einteilung der Steuerarten, Rechtsquellen.</p> <p>Ertragsteuern: Überblick über die Ertragsteuern, Einkommensteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, insb. Einkunftsarten, Einkünfteermittlung, Bemessungsgrundlage, Verluste, Steuerermittlung, Veranlagung), Körperschaftsteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Verluste, Steuerermittlung), Gewerbesteuer (Ermittlungsschema, Steuergegenstand, Steuerschuldner, Besteuerungsgrundlage, Verluste, Steuerermittlung).</p> <p>Umsatzsteuer: Besteuerungskonzept, Überblick über Steuergegenstände, Steuerbefreiungen, Steuerermittlung.</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz-, Verkehrsteuern, Heidelberg.</p> <p>Bornhofen, M./Bornhofen, M.C.: Steuerlehre 2, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, Wiesbaden.</p> <p>Wehrheim, M./Fross, I.: Grundzüge der Unternehmensbesteuerung, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 8: Internes Rechnungswesen

Modultitel	Internes Rechnungswesen
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	8
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die grundlegenden Techniken des Internen Rechnungswesens auf einfache betriebliche Fragestellungen anwenden. Sie sind in der Lage Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchzuführen, zu analysieren und kritisch zu würdigen. Ferner können sie einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.</p>
Inhalte des Moduls	Internes Rechnungswesen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Internes Rechnungswesen

Name der Unit	Internes Rechnungswesen
Code	
Name des Moduls	Internes Rechnungswesen
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Kostenrechnung - Kostenartenrechnung - Kostenstellenrechnung - Kostenträgerrechnung - Deckungsbeitragsrechnung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B.: Kostenrechnung – Eine entscheidungsorientierte Einführung, München.</p> <p>Küpper, H.-U./Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B.: Übungsbuch zur Kosten- und Erlösrechnung, München.</p> <p>Schweitzer, M./Küpper, H.-U./Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B.: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, München.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 9: Mikroökonomik

Modultitel	Mikroökonomik
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	9
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die ökonomische Denkweise zu verstehen und sie auf Fragestellungen der Volkswirtschaft anzuwenden, - mikroökonomische Grundbegriffe und Grundmodelle wiederzugeben, - mathematische Modelle anzuwenden, - die Funktionsweise von Märkten und des strategischen Handelns auf Märkten zu interpretieren und anzuwenden, - ökonomische Fragestellungen selbständig zu bearbeiten. <p>Sie können wissenschaftlich denken, besitzen die Fähigkeit volkswirtschaftliche Zusammenhänge zu analysieren und sind in der Lage, die Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung zu nutzen sowie diese zu formulieren und darzustellen.</p>
Inhalte des Moduls	Mikroökonomik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Mikroökonomik

Name der Unit	Mikroökonomik
Code	
Name des Moduls	Mikroökonomik
Inhalte der Unit	<p>Einführung in die VWL (Ökonomisches Denken; Einordnung der VWL in die Wirtschaftswissenschaften)</p> <p>Theorie der Haushalte (Budgetbeschränkung, Präferenzen, Nutzen, Entscheidung, Individuelle Nachfrage und Marktnachfrage, Elastizitäten)</p> <p>Theorie der Unternehmung (Produktion, Kosten, Kostenminimierung, Gewinnmaximierung, Angebot bei vollkommenen Wettbewerb)</p> <p>Märkte und Preise (Marktgleichgewicht; staatliche Interventionen; Steuerüberwälzung, Märkte und Wohlfahrt)</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Monopoltheorie, Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie, Oligopoltheorie)</p> <p>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)</p> <p>Aktuelle mikroökonomische Fragestellungen</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Pindyck, R. S./Rubinfeld, D. L.: Microeconomics, International Edition, New Jersey.</p> <p>Pindyck, R. S./Rubinfeld, D. L.: Mikroökonomie, Hallbergmoos, Person Studium</p> <p>Varian, H.: Intermediate Microeconomics, A Modern Approach, New York, London.</p> <p>Varian, H.: Grundzüge der Mikroökonomik, Berlin, De Gruyter Studium, Oldenbourg</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 10: Data Science I: Statistik

Modultitel	Data Science I: Statistik
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	10
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Studierende sind in der Lage, Datenmaterial zu erheben, aufzubereiten, auszuwerten und Ergebnisse darzustellen. Sie können Techniken anwenden, um anhand von Daten zugrundeliegende Hypothesen zu prüfen und Fehlerabschätzungen durchführen. Sie sind in der Lage, die Verbindung von theoretischem und statistischem Ansatz herzustellen. Die Studierenden sind damit in der Lage, die in Unternehmen in immer größerem Umfang anfallenden Daten zu analysieren, (externe) Daten (bspw. aus der Marktforschung) auszuwerten und empirische Studien aus den Wirtschaftswissenschaften oder anderen Disziplinen zu verstehen und einzuordnen. Diese Kompetenzen werden in allen betrieblichen Bereichen auch aufgrund der Digitalisierung immer mehr benötigt. Dabei machen die Studierenden auch erste Erfahrung in der Nutzung gängiger Software (wie Excel, R oder Python), auf die in folgenden Modulen und im Berufsleben zurückgegriffen werden kann.
Inhalte des Moduls	Data Science I: Statistik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Data Science I: Statistik

Name der Unit	Data Science I: Statistik
Code	
Name des Moduls	Data Science I: Statistik
Inhalte der Unit	<p>Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung, Anwendungen in Python</p> <p>Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz</p> <p>Schließende Statistik: Stichproben, Einführung in das Schätzen und Testen, Anwendungen in Python</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Wewel, M. C.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL, München.</p> <p>Bleymüller, J./Gehlert, G./Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, München.</p> <p>Newbold, P./Carlson, W.L./Thorne, B.: Statistics for Business and Economics, London.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 11: Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra

Modultitel	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	11
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die Methoden der Finanzmathematik sowie der linearen Algebra zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben in dem Bereich der Bewertung, Analyse und Optimierung erklären, darstellen und anwenden. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren vertiefen und verbreitern. Die Studierenden sind in der Lage, in formalen Strukturen zu denken und damit - im Blick auf die berufliche Praxis - zu einem wirtschaftlich möglichst sinnvollen Einsatz begrenzter Ressourcen beitragen zu können. Sie erwerben Kompetenzen zur Beurteilung von Finanzierungskonzepten zur Anwendung im weiteren Studium, der späteren Berufstätigkeit und bei privaten Investitionsentscheidungen.</p> <p>Konkrete Anwendungen im weiteren Studienverlauf ergeben sich u.a. in den Modulen "Finanzierung und Investition", "Makroökonomik", im Studienschwerpunkt "Finanzen" (finanzmathematische Verfahren), sowie in den Modulen "Marketing, Materialwirtschaft und Produktion", "Grundlagen der Ökonometrie" (Matrixdarstellung für Schätzverfahren mit mehreren erklärenden Variablen) und dem Studienschwerpunkt "Produktionsmanagement und Logistik" (lineare Optimierung).</p>
Inhalte des Moduls	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Marco Sunder

Hinweise	
----------	--

Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra

Name der Unit	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra
Code	
Name des Moduls	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Folgen und Reihen und deren Anwendung in der Finanzmathematik: Zinsen, Raten, Renten, Tilgungen und Abschreibungen, Renditerechnung, stetige Verzinsung, - Lineare Algebra: Matrizenrechnung und Anwendungen, lineare Gleichungssysteme, lineare Optimierung und Anwendungen (Simplex-Algorithmus, Produktionsplanung, Transportproblem, Bestimmung optimaler Lagerbestände, Mischungsproblem).
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Marco Sunder, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Auer, B./Seitz, F.: Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege, Wiesbaden.</p> <p>Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3, Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie, Herne.</p> <p>Chiang, A.C./Wainwright, K.: Fundamental Methods of Mathematical Economics, New York.</p> <p>Formelsammlung: Luderer, B./Nollau, V./Vetters, K.: Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler, Wiesbaden.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 12: Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II

Modultitel	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	12
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Vorkenntnisse aus dem Modul "Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht I" werden vorausgesetzt
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertiefte Grundkenntnisse im Schuld- und Sachenrecht und können diese auf konkrete praxisrelevante Fallbeispiele eigenständig anwenden. Sie können die nationalen rechtlichen Grundlagen der vertraglichen und außervertraglichen Schuldverhältnisse sowohl identifizieren als auch gegeneinander abgrenzen, und sie können die Bedeutung der dinglichen Kreditsicherheiten darlegen. Sie können die wesentlichen schuld- und sachenrechtlichen Problematiken auch in einem internationalen und europäisierten Kontext richtig einordnen. Sie sind in der Lage, unter Anwendung der relevanten Rechtsnormen rechtliche Problemkonstellationen im vertraglichen und außervertraglichen Bereich eigenständig zu analysieren und zu bewerten.
Inhalte des Moduls	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefanie Sendmeyer
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II

Name der Unit	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II
Code	
Name des Moduls	Nationales und Internationales Wirtschaftsprivatrecht II
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen des nationalen und internationalen Schuld- und Sachen- bzw. Kreditsicherungsrechts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spezifika und Haftungsregime der wirtschaftstypischen Verträge, insb. Kauf, Handelskauf, Werk-, Dienst-, Darlehens- und Mietvertrag; rechtliche Wertung internationaler Verträge nach der Rom I-Verordnung; - Grundlagen der Haftung im Rahmen gesetzlicher Schuldverhältnisse, insb. Recht der unerlaubten Handlungen, Produkthaftung, ungerechtfertigte Bereicherung; rechtliche Wertung internationaler außervertraglicher Schuldverhältnisse nach der Rom II-Verordnung; - Spezifika der dinglichen Rechte, insb. Eigentum, Besitz und beschränkt dingliche Rechte; Grundlagen des Eigentumsübergangs; Bedeutung und Begründung dinglicher Sicherungsrechte; Grundlagen des internationalen Sachenrechts.
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Stefanie Sendmeyer, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Deckenbrock, C./Höpfner, C.: Bürgerliches Vermögensrecht - Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts mit Fällen und Lösungen, Baden-Baden.</p> <p>Führich, E.: Wirtschaftsprivatrecht, München.</p> <p>Gildeggen, R./Lorinser, B./Willburger, A.: Wirtschaftsprivatrecht - Kompaktwissen für Betriebswirte, Berlin.</p> <p>Gildeggen, R./Willburger, A.: Internationale Handelsgeschäfte, München.</p> <p>Gössl, S./Hübner, L./Kienle, F.: Grundkurs Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht, München.</p> <p>Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg.</p> <p>Schade, G.F./Feldmann, E./Graewe, D.: Wirtschaftsprivatrecht, Stuttgart.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Module 13: Marketing

Module title	Marketing
Module number	13
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>The students are able to classify essential basics of marketing and marketing management. They will reflect on these with regard to both industrial and service companies.</p> <p>The students are able to understand, present and classify concepts and terms and apply them to concrete situations using the example of central areas of business administration. In addition, they also independently acquire new knowledge in the subject area and link this to the basic concepts and terms. Students are able to analyze business issues in the field of marketing and develop application-oriented solutions. They reflect on and debate these in class discussions.</p>
Module contents	Marketing
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Comments	

Unit description: Marketing

Unit title	Marketing
Code	
Module title	Marketing
Unit contents	Definition of marketing; marketing objectives; marketing characteristics; marketing in markets for consumer goods, services and capital goods; fundamentals of strategic and operative marketing; market research and its methods
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Homburg, C. /Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden. Meffert, H./ Burmann, C./ Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden. Keegan, W./ Green, M.: Global Marketing, Upper Saddle River. Kotler, Ph./ Keller, K.: Marketing-Management, Upper Saddle River. Kotler, Ph./ Armstrong, G.: Principles of Marketing, Upper Saddle River. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 14: Investment and Finance

Module title	Investment and Finance
Module number	14
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students can explain and assess the tasks, goals and instruments of financial management.</p> <p>The students know the different forms of financing, financial instruments and financial markets. They can explain and illustrate how they function and their relevance for entrepreneurial practice.</p> <p>They are able to assess, select and apply the instruments for different fields of application according to economic aspects.</p> <p>Students will be able to assess different measures of corporate financing policy with regard to the respective objectives.</p> <p>Students master the common methods for assessing investment projects using knowledge of financial mathematics.</p> <p>They are able to apply these to problems and practical cases, also using spreadsheet programs.</p> <p>The students are able to work out complex issues and to transfer the acquired knowledge to individual cases.</p>
Module contents	Finance Investment
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Christian Thier
Comments	

Unit description: Investment and Finance

Unit title	Finance
Code	
Module title	Investment and Finance
Unit contents	<p>Basic concepts and objectives of finance Forms of business enterprises and financing occasions Internal, external, equity and debt financing Financial markets and financial instruments Bonds Stocks Capital structure, cost of capital and debt policy Payout policy</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Berk, J./DeMarzo, P.: Corporate Finance, London. Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Unit description: Investment and Finance

Unit title	Investment
Code	
Module title	Investment and Finance
Unit contents	Basic questions of investment valuation Time value of money and interest rates Static methods of investment valuation Dynamic methods of investment valuation Individual investment decisions Investment duration decisions Investment programme decisions.
Unit teaching methods	Seminaristische Lehrveranstaltung
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Berk, J./DeMarzo, P.: Corporate Finance, London. Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 15: Macroeconomics

Module title	Macroeconomics
Module number	15
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	Keine
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students will be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • apply economic thinking and mathematical methods to analyze macroeconomic problems; • explain the relations between monetary and real variables at the national and international level; • understand the macroeconomic importance of financial markets; • analyze national and international economic policies; • to deal critically with developments in the economy, society, and the environment (climate change) <p>Students will possess the following competencies:</p> <ul style="list-style-type: none"> • economic thinking in global contexts; • understand and apply mathematical models; • use of media and specialized literature to form their own judgments.
Module contents	Macroeconomics
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Comments	

Unit description: Macroeconomics

Unit title	Macroeconomics
Code	
Module title	Macroeconomics
Unit contents	<p>Introduction to Macroeconomics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Overview of the topics and methods of macroeconomics. • Data basis and national income accounting <p>The Macroeconomy in the Short Run</p> <ul style="list-style-type: none"> • Derivation of aggregate demand in the IS-LM model • Integration of more complex models of the financial market • Analysis of business cycle fluctuations and the role of monetary and fiscal policy <p>The Macroeconomy in the Medium Run</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unemployment and Inflation • Inflation and central bank policies • Analysis of shocks (financial crises, pandemics, wars, commodity prices) in terms of business cycle, unemployment and inflation <p>The Macroeconomy in the Long Run</p> <ul style="list-style-type: none"> • Empirical Findings • The Neoclassical Growth Model • Importance of saving and technological progress • Challenges: Climate change, inequality, sources of technical progress
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Blanchard, O./Amighini, A./Giavazzi, F.: Macroeconomics: a European perspective, London.</p> <p>Mankiw, N. G.: Principles of macroeconomics, Boston.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 16: Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises

Module title	Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises
Module number	16
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	Business Information Systems
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students are able to describe and design decision-making processes in a digital enterprise and formulate suggestions for improvement.</p> <p>Students will understand how current IT architectures form the backbone of data-driven enterprises. They master the conceptual and logical design of relational databases and can identify the differences and fields of application of data warehouses and data lakes.</p> <p>Students will be able to describe, characterize and compare models in the context of statistical data analysis and will be familiar with procedures for statistical data analysis in companies. In practical exercises they design first knowledge discovery processes (KDD, CRISP-DM), which can be used for decision support.</p> <p>Students are able to distinguish between different data categories (panel data, cross-sectional data, time series, etc.) and to identify and apply suitable methods for their explorative analysis.</p> <p>In use cases, students will work on the design of interactive data visualizations using the Python programming language.</p> <p>Students will be able to depict and design decision-making processes in a digital enterprise and formulate suggestions for improvement.</p> <p>Students work in groups using modern programming languages (Python) on exploratory data analysis case studies. They are familiar with the idea of machine learning and its application (e.g. in finance, marketing, production management, macroeconomics).</p>
Module contents	Data in the Digital Enterprise Statistical Data Analysis
Module teaching methods	Seminar
Module language	English

Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Dennis Forster, Prof. Dr. Markus Grüne
Comments	

Unit description: Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises

Unit title	Data in the Digital Enterprise
Code	
Module title	Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises
Unit contents	<p>Digital Economy</p> <ul style="list-style-type: none"> * Digital Enterprises, and Data-driven Information Systems * Digital Transformation <p>Data Architectures:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Static Data Models - Relational Database Organization, Business Intelligence / Data Warehousing, Data Lakes. * Dynamic data models - data (pre)processing methods and data stream processing (ETL, Spark), data cleansing <p>Information Security</p> <ul style="list-style-type: none"> * Authentication and encryption methods * (Protection against) cyber attacks <p>Exploratory Data Analysis:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Data Exploration, Clustering, Data Visualization (types of reports, dashboards, self-service). <p>Projects in a Digital Enterprise:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Project management methods in Data Science e.g. with CRISP-DM. * Business process models <p>Frontiers in in Information Management</p> <ul style="list-style-type: none"> * e.g. Artificial Intelligence, Distributed Ledger, Data Mesh.
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Dennis Forster, Prof. Dr. Markus Grüne, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Baesens, B.: Analytics in a Big Data World: The Essential Guide to Data Science and Its Applications, Hoboken.</p> <p>Castelli, G./Meregalli, S./Pennarola, F.: The Post-Digital Enterprise - Going Beyond the Hype, Cham.</p> <p>Bruce, P./Bruce, A./Gedeck, P.: Practical Statistics for Data Scientists: 50+ Essential Concepts Using Python and R, Sebastopol.</p> <p>Strengtholt, P.: Data Management at Scale, Sebastopol.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>

Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Unit description: Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises

Unit title	Statistical Data Analysis
Code	
Module title	Data Science II: Data Analysis for Decision Support in Enterprises
Unit contents	Statistical basics of data analysis using application programs and a programming language (e.g. Python): Statistical tests, correlation analysis, linear regression, Challenges of working with cross-sectional, time series and panel data. Introduction to the idea of Machine Learning Applications e.g. in finance, marketing, production economics, macroeconomics
Unit teaching methods	Seminaristische Lehrveranstaltung
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Dennis Forster, Prof. Dr. Markus Grüne, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Hill, R. C./Griffiths, W. E./Lim, G. C.: Principles of econometrics, Hoboken. Wooldridge, J. M.: Introductory econometrics: A modern approach, Boston. Grus, J.: Data science from scratch: first principles with python, Sebastopol. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 17: Cultural Diversity

Module title	Cultural Diversity
Module number	17
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	Keine
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Project work (submission period 8 weeks) with presentation (at least 10, at most 15 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students deal with basic cultural definitions and models of culture and are able to describe concepts of cultural diversity.</p> <p>Students are able to reflect on their own thinking and behavior in a cultural context. They understand the concept of unconscious bias and apply it to their own thinking and behavior.</p> <p>Students are able to recognize, understand and classify culturally related attitudes and behaviors. They reflect interculturally different styles of communication, leadership as well as conflict management and act interculturally sensitive and goal-oriented in a multicultural environment. In doing so, they deal with themselves and others and strengthen empathy and self-reflection skills.</p> <p>Students examine the opportunities and risks of diversity and are familiar with suitable instruments for promoting diversity in organizations and companies. They develop an awareness of their own role and responsibility for strengthening diversity, especially in international and cross-cultural contexts.</p>
Module contents	Cultural Diversity
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Martina Voigt
Comments	

Unit description: Cultural Diversity

Unit title	Cultural Diversity
Code	
Module title	Cultural Diversity
Unit contents	<p>Basic definitions and models of culture</p> <p>Concepts of cultural diversity</p> <p>Own culturally shaped thinking and behavior, unconscious bias</p> <p>Different communication, leadership and conflict management styles</p> <p>Opportunities and risks of diversity</p> <p>Measures to promote diversity</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	60 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Martina Voigt, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Hampden-Turner, C./Trompenaars, F.: Riding the Waves of Culture: Understanding cultural diversity in business, New York City.</p> <p>Hofstede, G./Hofstede, G. J./Minkov, M.: Cultures and Organizations - Software of the Mind: Intercultural cooperation and its importance for survival, New York City.</p> <p>Solomon, C./Schell, M. S.: Managing Across Cultures: The Seven Keys to Doing Business with a Global Mindset. New York City.</p> <p>UNESCO World Report: Investing in Cultural Diversity and Intercultural Dialogue, Paris.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 18: Study Skills and Management Skills

Module title	Study Skills and Management Skills
Module number	18
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	3rd semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. Presentation (at least 5, at most 10 minutes) with written assignment (submission period 2 weeks)
b. Module examination	b. Two partial examinations: 1. Written homework assignment (submission period 8 weeks), weighting 50% 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes) and role play (at least 30, at most 60 minutes) with written assignment (submission period 4 weeks), weighting 50%
Learning outcomes and skills	<p>Students are able to name and apply methods of scientific work (literature research, citation, structuring, scientific writing). They critically examine the scientific quality of published data and research results. The students are able to deal with data in a planned manner and to consciously use and question it in the respective context (data literacy). Students are able to write scientific papers; in doing so, they use data and digital technologies efficiently and responsibly.</p> <p>The students know the success factors of presentation, can name them and carry out presentations effectively. They are able to distinguish and illustrate basic communication techniques (active listening, questioning and argumentation techniques, feedback) and apply them appropriately to the situation. They will be familiar with instruments of communication psychology for controlling conversations, strategies and tactics of negotiation as well as conflict management, and will be able to describe and compare them. They know the basic conversation management techniques and can structure conversations as well as give feedback. They reflect on their own communication behavior and use this to further develop their professional self-concept.</p>
Module contents	Study Skills Management Skills
Module teaching methods	Seminar
Module language	English

Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Martina Voigt
Comments	

Unit description: Study Skills and Management Skills

Unit title	Study Skills
Code	
Module title	Study Skills and Management Skills
Unit contents	Information research Scientific citation Structuring of scientific texts Scientific writing Data Literacy Critical thinking
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Martina Voigt, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Day, T.: Success in Academic Writing. Basingstoke, Hampshire. Read, S. H: Academic Writing Skills for International Students, Oxford. Saunders, M.N.K./Lewis, P./Thornhill, A.: Research Methods for Business Students, Harrow. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Unit description: Study Skills and Management Skills

Unit title	Management Skills
Code	
Module title	Study Skills and Management Skills
Unit contents	<p>Presentation Models of communication psychology Communication techniques Negotiation Conflict management Case studies and role plays</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Martina Voigt, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>De Janasz, S. / Dowd, C.O / Schneider, B.Z.: Interpersonal Skills in Organizations, McGraw-Hill Higher Education. Fisher, R./ Ury, W. / Patton, B.: Getting to Yes: Negotiating Agreement Without Giving In, Penguin Books. Powell, M.: Presenting in English, Hampshire [u.a.] : Heinle, Cengage Learning. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 19: International Marketing

Module title	International Marketing
Module number	19
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	Upon completion, students have an in-depth understanding of global marketing and its opportunities and problems, of the implications of global environmental factors for business, and of major international marketing management concepts, strategies and practices. Students will possess better analytical and decision-making skills which are essential to effective planning, organising and controlling of foreign operations. Furthermore, students will be more sensitive about different cultures and be able to interact cross-culturally.
Module contents	International Marketing
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Comments	

Unit description: International Marketing

Unit title	International Marketing
Code	
Module title	International Marketing
Unit contents	Global marketing environment and interationalization strategies Preconditions for going international Goals and the role of international marketing management Culture-related consumer behaviour Introduction to the marketing mix
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Backhaus, K./Voeth, M.: Internationales Marketing, Stuttgart. Backhaus, K./Büschken, J./Voeth, M.: International Marketing, London. Homburg, Chr./Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden. Keegan, W./Green, M.: Global Marketing, Upper Saddle River. Kotler, Ph./Keller, K.: Marketing-Management, PrUpper Saddle River. Kotler, Ph./Armstrong, G.: Principles of Marketing, Upper Saddle River. Graf, E.: International Marketing in times of sustainability and digitalization, Berlin. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 20: Corporate Finance

Module title	Corporate Finance
Module number	20
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students understand uncertainty problems in investment contexts, know the common approaches for dealing with them and are able to apply them to practical cases.</p> <p>They master basic methods for measuring return and risk.</p> <p>They understand the portfolio perspective and can calculate return and risk in a portfolio context.</p> <p>Students understand the concept of diversification and its relevance for investments. They can assess factors influencing diversification from an economic point of view.</p> <p>They have an in-depth understanding of portfolio theory and the capital asset pricing model. They can explain these models and are able to derive practical consequences from them. They are also able to discuss assumptions and practical difficulties of the models.</p> <p>Students can describe and economically assess the financing decisions and sources of financing of companies depending on the respective stage in the life cycle of the company.</p> <p>They can describe the main options for designing debt financing, distinguish them from each other and assess their implications.</p> <p>They are able to explain conflicts of interest in financing relationships and independently develop theoretically sound solution options, which they defend and discuss in class.</p> <p>The students master the basic features of finance-oriented corporate management.</p> <p>Students have an understanding of how options work, can describe their changes in value in specific scenarios and are able to conceptualise possible uses of options in business contexts.</p>

Module contents	Capital markets and risk assessment Financing decisions and financial instruments
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Christian Thier
Comments	

Unit description: Corporate Finance

Unit title	Capital markets and risk assessment
Code	
Module title	Corporate Finance
Unit contents	Investment decisions under uncertainty Risk and return Portfolio risk Diversification Portfolio Selection Capital Asset Pricing Model (CAPM)
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Berk, J./DeMarzo, P.: Corporate Finance, London. Bodie, Z./Kane, A./Marcus, A.J.: Investments, New York City. Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Unit description: Corporate Finance

Unit title	Financing decisions and financial instruments
Code	
Module title	Corporate Finance
Unit contents	Financing decisions in the life cycle of companies Debt structuring and valuation Conflicts of interest in funding relationships Financially oriented corporate management Options
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	Berk, J./DeMarzo, P.: Fundamentals of Finance, Analysis, Decision and Implementation, London. Hull, J.C.: Options, Futures and Other Derivatives, London Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 21: International Economics

Module title	International Economics
Module number	21
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students will be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - identify and formulate problems in international economics - apply mathematical models, - use tools, methods and techniques needed (economics concepts, terminology and graphs) to solve theoretical or applied problems in international economics, - assess the current working of the international trade and monetary system. <p>Students are able to think scientifically, have the ability to analyse contexts and are able to use specialist literature and media to form their own opinions and to formulate and present them.</p>
Module contents	International Economics
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt
Comments	

Unit description: International Economics

Unit title	International Economics
Code	
Module title	International Economics
Unit contents	<p>International Trade (World Trade – Stylized Facts, Trade Theories)</p> <p>International Trade Policy (Barriers to Trade, The Political Economy of Trade Policy, The World Trade Organization (WTO))</p> <p>Exchange Rates and Open-economy Macroeconomics (National Income Accounting, Foreign Exchange, Money, Interest Rates, and Exchange Rates, Output and the Exchange Rate, Macroeconomic Policy under flexible and fixed Exchange Rates)</p> <p>Regional Economic Integration (Stages of Regional Economic Integration, Trade Creation and Trade Diversion, Optimum Currency Areas)</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Andreas Lueg-Arndt, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Carbaugh, R. J.: Global Economics, International Edition, Boston.</p> <p>Kenen, P. B.: The International Economy, Cambridge.</p> <p>Krugman, P. R./Obstfeld, M./Melitz, M. J., International Economics – Theory and Policy, International Edition, New York City.</p> <p>Love, P./Lattimore, R.: International Trade – Free, Fair and Open?, Paris.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 22: International Management

Module title	International Management
Module number	22
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> - define and understand the concepts of global competition, internationalization and globalization of companies and digital hyper-competition, - apply the basic concepts, methods and tools of international management, - reflect current and complex aspects of international management, - develop and implement an international strategy for an international or global company, - systematically strengthen the internationalization competence of a company and its essential business functional areas, - manage the planning and implementation processes of an international company, - recognize the challenges faced by the internationalization and globalization of established companies and - develop appropriate management activities that support internationalization and changes in the company, - reflect on megatrends such as diversity, sustainability and digitalization in international management case studies and practical examples, - work together in teams, also in international and cross-cultural contexts, - develop an awareness of the value of (cultural) diversity.
Module contents	International Management
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Tino Michalski
Comments	

Unit description: International Management

Unit title	International Management
Code	
Module title	International Management
Unit contents	<p>dynamics of global competition and hypercompetition internationalization and globalization of corporate activities management basics of internationally operating companies International corporate activities, status quo and trends international corporate management strategic planning and implementation within the context of international corporate activities internationalization of companies and internationalization strategies problems of operative implementation within international companies overview of international market entry strategies intercultural management and market entry current topics and trends of international management diversity, sustainability and digitalization in international management case studies, practical examples, short seminar papers and discussions concerning current topics and trends in international management</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Tino Michalski, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Luhans, F./Doh, J.: International Management: Culture, Strategy and Behavior, New York City. Fatehi, K./Choi, J.: International Business Management. Succeeding in a Culturally Diverse World, Berlin. Hax, A./Maljuf, N.: The Strategy Concept and Process. A pragmatic Approach, Upper Saddle River. Holt, D.: International Management. Text and Cases, Nashville. Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 23: Operations and Logistics Management

Module title	Operations and Logistics Management
Module number	23
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	None
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Written examination (90 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>The students know the essentials of production, operations management and logistics and are able to name and present them.</p> <p>They are able to understand and classify central concepts and terms of logistics and apply them to standardized cases.</p> <p>They can analyze logistical problems and challenges and develop simple solutions.</p> <p>The students are familiar with the issues of inventory management and the advantages of e-procurement and can explain them.</p> <p>They analyze the basic concepts of circular economy and apply them by means of case studies in small group work. They discuss the results in class.</p> <p>They are able to independently acquire theoretical knowledge, present it in a structured way and derive their own conclusions.</p> <p>They are able to independently develop theoretically sound solutions for issues and challenges in production and logistics.</p>
Module contents	Operations and Logistics Management
Module teaching methods	Seminar with case study
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Comments	

Unit description: Operations and Logistics Management

Unit title	Operations and Logistics Management
Code	
Module title	Operations and Logistics Management
Unit contents	<p>Classification of basic logistics concepts from purchasing, procurement, inventory management, transport logistics, operations/production and performance measurement, planning</p> <p>Presentation of basic information and logistical processes</p> <p>Overview of the elements of inventory management</p> <p>Performance Management, contents of operations management</p> <p>Organization and process types, logistics in industrial and service companies</p> <p>Fundamentals of e-procurement</p> <p>Presentation of the classification of logistics according to modes of transport (air, water, rail, road) and processes (procurement, intralogistics, distribution, disposal)</p> <p>Fundamentals of the circular economy</p>
Unit teaching methods	Seminar with case study
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	150 h
Class hours (h)	60 h
Total time of examination incl. preparation (h)	30 h
Total time of individual study (h)	60 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Bozarth C./Handfield R.: Introduction to Operations and Supply Chain Management, London.</p> <p>Chopra S./Meindl P.: Supply Chain Management, London.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Module 24: Business Ethics, Sustainability and Incentives

Module title	Business Ethics, Sustainability and Incentives
Module number	24
Module code	
Study programme	International Business Administration (B.A.)
Module usability	
Module duration	One semester
Recommended semester	4th semester
Module type	Compulsory module
ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)	5 CP / 150 hours
Recommended previous knowledge	Basic knowledge of business administration and economics
Prerequisites for participation in the module and the module examination	None
Prerequisites for the acquisition of credit points: a. preliminary examination as module examination prerequisites	a. None
b. Module examination	b. Project work (submission period 6 weeks) with presentation (at least 15, at most 30 minutes)
Learning outcomes and skills	<p>The Students will be able to</p> <ul style="list-style-type: none"> • substantiate business decisions by the help of ethical theories and principles in order to appropriately deal with ethical dilemmas in everyday business life, • apply ethical considerations in discourse on management and leadership for all stakeholders in order to perform successful stakeholder management in their future careers, • describe and apply strategies and instruments for implementing ethical considerations in corporations, • analyse markets and corporations by the help of terms and effects of incentive economics, • spot corporate governance problems, • describe and assess approaches of incentivization and monitoring for mitigating the same, • assess potentials and limits of collective measures to improve sustainability in the economy, • understand the basics of measurement of sustainability, • analyse the interdependency of sustainability within supply chains, • understand business models with substantial founding in sustainability and its regulation, • perform basic considerations regarding the assessment of risks arising from insufficient sustainability to corporations, investors and insurance companies, • to independently acquire theoretical knowledge, present it in a structured way and derive their own conclusions, • to independently develop theoretically sound solutions to business issues and challenges, • to take responsibility for themselves, to deal with themselves and others, • to develop an ethical awareness and recognize their own role in society and

	responsibility in international and cross-cultural contexts, <ul style="list-style-type: none">• produce written work as well as orally present topics
Module contents	Business Ethics, Sustainability and Incentives
Module teaching methods	Seminar
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Lars D. Wellejus
Comments	

Unit description: Business Ethics, Sustainability and Incentives

Unit title	Business Ethics, Sustainability and Incentives
Code	
Module title	Business Ethics, Sustainability and Incentives
Unit contents	<p>Business ethics including ethical theories, value-based leadership, CSR, organizing ethical behavior in firms.</p> <p>Basic terms and selected effects of incentive economics with bearance on ethical issues.</p> <p>Corporate Governance including problems of the board of directors as well as incentivization and monitoring of executive management.</p> <p>Sustainability including aspects concerning collective actions, measurement, supply chains, business models and risk management.</p>
Unit teaching methods	Seminar
Semester periods (hours) per week	4 SWS
Unit workload (h)	75 h
Class hours (h)	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	15 h
Total time of individual study (h)	30 h
Total time of practical training (h)	0 h
Unit language	English
Lecturer	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Lars D. Wellejus, Lecturer Faculty 3
Recommended reading	<p>Crane, A./Matten, D./Glozer, S./Spence, L. J.: Business Ethics. Managing Corporate Citizenship and Sustainability in the Age of Globalization, Oxford.</p> <p>Fisher, C./Lovell, A./Valero-Silva, N.: Business Ethics and Values. Individual, Corporate and International Perspectives, London.</p> <p>Weiss, J. W.: Business Ethics. A Stakeholder and Issues Management Approach, San Francisco.</p> <p>Koch, C.: Corporate Governance Case by Case, Frankfurt am Main.</p> <p>Ménard, C.: Handbook of New Institutional Economics, Berlin.</p> <p>Tirole, J.: The Theory of Corporate Finance, Princeton.</p> <p>Lenssen, G. G./Smith, N. C.: Managing Sustainable Business. An Executive Education Case and Textbook, Singapore.</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>
Assessment type and form of the unit	
Assessment grading of the unit	
Unit comments	

Modul 25: Interdisziplinäres Studium Generale

Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	25
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	mindestens 40 ECTS-Punkte
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation.
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; - Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; - die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; - anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. <p>Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).</p>
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Sprache	Variabel
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Dr. Sabrina Engelmann

Hinweise	Die Hinweise zu Anforderungen, Projektthemen und Besonderheiten (Blockveranstaltung, Englische Sprache, Blended Learning, Virtuelles Klassenzimmer, Technische Voraussetzungen, Semesterplan) sind für jedes Modulexemplar in den konkreten Unitbeschreibungen zu finden. Regulärer Termin der Veranstaltung jeweils Mittwoch Nachmittag (in der Regel 4. und 5. Block).
----------	---

Modul 26: Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung

Modultitel	Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	26
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Portfolioprüfung bestehend aus: 1. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten), Gewichtung 10% 2. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 90%
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, den steuerlichen Gewinn von Unternehmen zu ermitteln, indem sie die korrekte Gewinnermittlungsmethode bestimmen und die relevanten Regelungen anwenden. Die Studierenden können für verschiedene Rechtsformen die Besteuerungsfolgen im Rahmen der Ertragsteuern wiedergeben und für Fallstudien die Ertragsteuerbelastung für verschiedene Rechtsformen ermitteln. Die Studierenden erkennen Rechtsformunterschiede der Ertragsbesteuerung und können steuerliche Vorteilhaftigkeitsentscheidungen analysieren. Zudem sind sie in der Lage, Lösungen zu komplexen Fallgestaltungen zu entwickeln, z. B. unter Berücksichtigung der ertragsteuerlichen Organschaft. Die Studierenden sind in der Lage, sich ertragsteuerliche Sachverhalte sowie rechtsformspezifische Fragestellungen anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen anschaulich zu präsentieren. Die Studierenden entwickeln Kompetenzen im Umgang mit digitalen Werkzeugen und Herausforderungen. Sie können wissenschaftliche Arbeiten verfassen und mündlich und schriftlich Themen präsentieren. Sie beherrschen Präsentations-, Moderations-, Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken.
Inhalte des Moduls	Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung

Name der Unit	Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Steuerwesen I: Unternehmensbesteuerung
Inhalte der Unit	Steuerliche Gewinnermittlung, Ertragsbesteuerung von Unternehmen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit (Gewerbliches Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Mischformen), Rechtsformunterschiede der Ertragsbesteuerung, Rechtsinstitut der ertragsteuerlichen Organschaft, verdeckte Gewinnausschüttung, verdeckte Einlage
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	70 h
Anteil Selbststudium (h)	20 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Jacobs, O.H./Scheffler, W./Spengel, C.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, Handbuch zur Besteuerung deutscher Unternehmen, München. Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I: Ertrag-, Substanz-, Verkehrsteuern, Heidelberg. Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen III: Steuerplanung, Heidelberg. Bornhofen, M./Bornhofen, M.C.: Steuerlehre 2, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Bewertungsgesetz und Erbschaftsteuer, Wiesbaden. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 27: Schwerpunktmodul Controlling I

Modultitel	Schwerpunktmodul Controlling I
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	27
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des externen und internen Rechnungswesens
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die theoretischen Grundlagen des Controllings wiedergeben und sind in der Lage, Aufgaben und Instrumente des Controllings zu beschreiben. Sie können verhaltensorientiertes Controlling in Entscheidungsprozessen verstehen und anwenden. Ferner sind sie in der Lage, Soll-Ist-Abweichungen als Entscheidungsgrundlage für Anpassungs- und Korrekturmaßnahmen zu analysieren. Die Studierenden kennen die Bedeutung der Grundprinzipien für die Beurteilung von Konzepten der Erfolgsermittlung und können diese darstellen. Sie sind mit unterschiedlichen Gewinnkonzepten vertraut, die in Theorie und Praxis vor allem Bedeutung für die gewinnorientierte Erfolgsbeteiligung und -zurechnung in hierarchischen Delegationsbeziehungen haben. Sie können Kennzahlensysteme als Informationsversorgungs- und Koordinationsinstrument des Controllings erstellen und interpretieren. Neben dem Erwerb von Fach- und Methodenkompetenzen sind die Studierenden in der Lage, komplexe Sachverhalte darzustellen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.</p>
Inhalte des Moduls	Grundlagen des Controllings Erfolgsmessung und Erfolgssteuerung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling I

Name der Unit	Grundlagen des Controllings
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling I
Inhalte der Unit	<p>Einführung: Controlling als Funktion und Organisation, Hauptprozesse des Controllings</p> <p>Die Balanced Scorecard als ganzheitliche Controlling-Konzeption: Ursprung, Konzept, Erfahrungen, Grenzen, Vergleich mit anderen Steuerungssystemen</p> <p>Finanzkennzahlen aus Ausgangspunkt des Controllings</p> <p>Nicht-finanzielle Kennzahlen als Werttreiber der finanziellen Leistung</p> <p>Messung und Steuerung von Nachhaltigkeitsaspekten im Controlling</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Weber, J.: Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände</p> <p>Weber, J./Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart.</p> <p>Weber, J./Schäffer, U.: Mit den richtigen Kennzahlen steuern – Teil I, in: Controlling & Management Review, 59. Jg. (2015), Heft 3, S. 33-41.</p> <p>Weber, J./Schäffer, U.: Mit den richtigen Kennzahlen steuern – Teil II, in: Controlling & Management Review, 59. Jg. (2015), Heft 4, S. 51-54.</p> <p>Aktuelle Artikel aus den Fachzeitschriften: Controlling & Management Review, Controlling, Controller Magazin.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling I

Name der Unit	Erfolgsmessung und Erfolgssteuerung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling I
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Grundlagen des Controlling - Grundprinzipien der internen Erfolgsrechnung - Messung und Bewertung von Periodenerfolgen - Erfolgsbeteiligung - Erfolgzurechnung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Ewert, R./Wagenhofer, A./Rohlfing-Bastian, A.: Interne Unternehmensrechnung, Berlin.</p> <p>Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin.</p> <p>Küpper, H.-U.: Controlling: Konzeption, Aufgaben, Instrumente, Stuttgart.</p> <p>Weber, J./Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 28: Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement

Modultitel	Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	28
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können wichtige Anlagearten, Anlagevehikel und Kapitalmarktteilnehmer unterscheiden und deren Zusammenhänge beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage Investitionsmöglichkeiten quantitativ zu analysieren und zu bewerten. Sie haben ein vertieftes Verständnis der Kapitalmarkt- und Portfoliotheorie, sodass sie diese gegenüber Dritten darstellen und mit Experten fachlich diskutieren können. Sie können Methoden der Portfoliotheorie unter Einsatz von Computerprogrammen im praktischen Kapitalanlagemanagement anwenden, entsprechende Fragestellungen analysieren und eine normative Portfolioauswahl durchführen. Sie sind in der Lage, Investmentstrategien - insbesondere im Aktien- und im Anleihebereich - zu beschreiben, zu implementieren und anhand von Performancekennzahlen zu beurteilen.
Inhalte des Moduls	Portfoliomanagement
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christian Thier
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement

Name der Unit	Portfoliomanagement
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Finance I: Portfoliomanagement
Inhalte der Unit	<p>Assetklassen, Investmentprozesse, Investorengruppen und institutionelle Rahmenbedingungen</p> <p>Marktindices, Fonds und andere Anlagevehikel</p> <p>Rendite- und Risikomessung</p> <p>Verfahren der Portfoliooptimierung</p> <p>Capital Asset Pricing Model (CAPM)</p> <p>Faktormodelle und Markteffizienz</p> <p>Investmentstrategien, u.a. Portfolioinsurance</p> <p>Anleihenportfoliomanagement</p> <p>Aktienportfoliomanagement</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Christian Thier, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Bodie, Z./Kane, A./Marcus, A.: Investments, New York.</p> <p>Spremann, K.: Portfoliomanagement, München.</p> <p>Steiner, M./Bruns, C./Stöckl, S.: Wertpapiermanagement, Stuttgart.</p> <p>Franzen, D./Schäfer, K.: Assetmanagement, Stuttgart.</p> <p>Albrecht, P./Maurer, R.: Investment- und Risikomanagement, Stuttgart.</p> <p>Hull, J.C.: Risk Management and Financial Institutions, Harlow.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 29: Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten

Modultitel	Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	29
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können den Begriff, die wesentlichen Aufgabenbereiche sowie die Träger der Marktforschung erklären. Sie haben einen Überblick über die Forschungsansätze der Marktforschung sowie die Phasen des Marktforschungsprozesses und können diese darstellen. Sie können den Unterschied von Primär- und Sekundärforschung erklären und wissen, welche Messniveaus und Gütekriterien der Messung unterschieden werden können und können diese darstellen. Sie kennen wesentliche Erhebungsverfahren der praktischen Marktforschung als Hilfestellung für Marketingentscheidungen und der Marketingkontrolle und können diese erklären und gegenüberstellen. Die Studierenden sind mit den wichtigsten Verfahren der multivariaten Datenanalyse vertraut und können diese darstellen.</p> <p>Sie verstehen und beherrschen die Vorgehensweise der Zielgruppenbildung/Marktsegmentierung unter den Aspekten der Markterfassung und der Marktbearbeitung, können diese darstellen und anwenden.</p> <p>Die Studierenden kennen die wesentlichen Merkmale sowie die zentralen Fragestellungen der Konsumentenverhaltensforschung und können diese interpretieren. Sie wissen, was aktivierende und psychische Prozesse sind und können erklären, wie diese psychischen Determinanten verhaltenswirksam durch das Marketing beeinflusst werden können.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die ihnen genannten oder zur Verfügung gestellten Sekundärmaterialien zu sichten, zu bearbeiten und sich selbständig Wissen zum Themenfeld anzueignen. Angeleitet zum selbständigen Lernen führen sie regelmäßig allein, im Team oder in Absprache mit den Lehrenden Lernfortschrittskontrollen durch. Sie übernehmen in Gruppenarbeiten Verantwortung im Team, tauschen sich mit anderen aus, übernehmen Aufgaben,</p>

	koordinieren diese mit anderen und stellen die Ergebnisse dar bzw. diskutierend diese fachlich im Plenum. Die Entwicklung der Sozialkompetenzen wird durch die Gruppenarbeiten im Rahmen von Übungsaufgaben gefördert, ebenso wie die Entwicklung der Individualkompetenz gefördert wird durch das selbständige Erarbeiten von den die Lehrveranstaltung ergänzenden Inhalten.
Inhalte des Moduls	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten

Name der Unit	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Marketing I: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Inhalte der Unit	<p>Marktforschung: Begriff und Aufgabenbereich; Grundsätzliche Forschungsansätze; Pha-sen des Marktforschungsprozesses; Primär- und Sekundärforschung: Informationsquellen und Erhebungsverfahren; Messtheoretische Grundlagen; Auswahlverfahren; wesentliche Untersuchungen in der Praxis; multivariate Datenanalyse Marktsegmentierung: Kriterien der Marktsegmentierung, Beispiele von Marktsegmentierungen in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten, Investitionsgütermärkten; Internationale Segmentierung; Konsumentenverhalten: Begriff und Zielsetzung; Psychische Prozesse, Aktivierende Prozesse (Aktivierung, Emotionen, Motivationen, Einstellungen), Kognitive Prozesse (Prozesse der Informationsaufnahme, -verarbeitung und -speicherung) Anwendung im Rahmen von (Gruppen-)Übungen</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Hermann, A./Homburg, C.: Marktforschung, Wiesbaden. Raab, A./Poost, A./Eichhorn, S.: Marktforschung, Stuttgart. Trommsdorf, V.: Konsumentenverhalten, Stuttgart. Kroeber-Riel, W./Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, München. Homburg, C./Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden. Meffert, H./Burmann, C./Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden. Backhaus, et al.: Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung, Berlin. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 30: Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management

Modultitel	Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	30
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen im Bereich Leadership
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Portfolioprüfung bestehend aus: 1. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 3 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten), Gewichtung 50% 2. Klausur (60 Minuten), Gewichtung 50%
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse im HR-Management etwa zu aktuellen Trends im Kontext von Globalisierung und Wertewandel. Sie kennen die wesentlichen Einflussfaktoren und Herausforderungen eines modernen HR-Managements und können aktuelle Entwicklungen analysieren und einordnen. Die Studierenden identifizieren Handlungsoptionen im HR-Management und reflektieren, welche Maßnahmen in welchen Situationen zielführend eingesetzt werden können. Sie ordnen die HR-Strategie in die übergreifende Unternehmensstrategie ein. Die Studierenden formulieren eigene Überlegungen für konkrete Fallbeispiele und wägen mögliche Vorgehensweisen kritisch ab. Sie treffen Entscheidungen und begründen diese fundiert. Die Studierenden eignen sich eigenverantwortlich neue Kenntnisse im Themenfeld an. Sie arbeiten im Team zusammen und präsentieren ihre Ergebnisse vor der Gruppe. Sie beherrschen Präsentations-, Moderations-, Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken.
Inhalte des Moduls	Aktuelle Themen des HR-Management
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Veronika Kneip
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management

Name der Unit	Aktuelle Themen des HR-Management
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul I: Leadership: Aktuelle Themen des Human Resource Management
Inhalte der Unit	Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen HR-Managements Aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl Trends der Gestaltung von Arbeitsinhalt, Arbeitsplatz und Arbeitszeit Neuere Überlegungen zu Vergütung, Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung Aktuelle Berufsbilder im HR-Management Barbeitung von Fallstudien in Gruppenarbeit
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	70 h
Anteil Selbststudium (h)	20 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Veronika Kneip, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Holtbrügge , D.: Personalmanagement, Berlin. Nicolai, C.: Personalmanagement, München. Nachtwei, J./Sureth, A.: Sonderband Zukunft der Arbeit (HR Consulting Review, Bd. 12), VQP. https://www.sonderbandzukunftderarbeit.de Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 31: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I

Modultitel	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	31
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des Operations Managements, der Produktion und der Logistik
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können Einflussfaktoren, Aufgaben, und Herausforderungen Bereichen Beschaffung und Intra-/Produktionslogistik benennen und einordnen.</p> <p>Sie beherrschen Methoden der Produktionsplanung, der Produktionssteuerung und des Qualitätsmanagements, um auf dieser Basis Anwendungsprobleme in Produktionsmanagement und Logistik zu bearbeiten. Zudem können sie Beschaffungsstrategien, beschaffungslogistische Konzepte und die Grundlagen der produktionsynchronen Beschaffung anwenden.</p> <p>Sie kennen die Vor- und Nachteile von Beständen sowie wesentliche Verfahren zur Bestandsoptimierung und können diese in praxisnahen Übungen umsetzen. Dabei arbeiten die Studierenden in kleinen Teams und schulen ihre Kommunikations- und Argumentationsfähigkeiten.</p> <p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Lean Management und diskutieren auf dieser Basis die Möglichkeiten zur effektiven und effizienten Gestaltung von Wertschöpfungsketten.</p> <p>Die Studierenden können Kostenvergleichsrechnungen erstellen und Lösungsvorschläge für Entscheidungsprobleme in der Beschaffungs- und Produktionslogistik entwickeln.</p>
Inhalte des Moduls	Beschaffungslogistik Intralogistik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I

Name der Unit	Beschaffungslogistik
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I
Inhalte der Unit	Logistische Funktionen im Beschaffungsbereich, Beschaffungsstrategien, beschaffungslogistische Konzepte Bestandsmanagement und Optimierungsmöglichkeiten Just-in-Time und Just-in-Sequence-Zulieferung bzw. produktionssynchrone Beschaffung Make-or-Buy-Entscheidungen Kennzahlen zur Steuerung der Beschaffung Übungen und Fallstudien zur Anwendung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Kummer, S./Grün, O./Jammerneegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München. Chopra, S./Meindl, P.: Supply Chain Management, München. Thonemann, U.: Operations Management: Konzepte, Methoden und Anwendungen, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I

Name der Unit	Intralogistik
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik I
Inhalte der Unit	<p>Systemübergreifende Betrachtung der Logistik, Geschäftsprozesse und Teilbereiche der Logistik, Produktionslogistik, Bereiche und Aufgaben der Planung, insbes. Produktionsprogrammplanung und Disposition, Materialwirtschaft, Zeitwirtschaft, Methoden der Produktionssteuerung, Sales & Operations Planning, Produktionssteuerung mit Push und Pull, Lean Management, neuere Konzepte des Produktionsmanagements, Lagerfunktionen, Ladeeinheiten und Ladungsträger, Lagersysteme, Lagerlayouts, Transportsysteme für die Intralogistik Lager-, Bereitstellungs- und Kommissionierstrategien, Identifikationstechnologien, Kommissionier- und Sortiertechnologien, Kommissionierqualität und -leistung, Methoden der Kontrolle, insbes. Qualitätsmanagements sowie Überblick über Betriebsdatenerfassung, Optimierungsmöglichkeiten bei der Produktion von Sachgütern und Dienstleistungen, Fallbeispiele und Übungen</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Kummer, S./Grün, O./Jammerneegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München. Chopra, S./Meindl, P.: Supply Chain Management, München. Thonemann, U.: Operations Management: Konzepte, Methoden und Anwendungen, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 32: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses

Modultitel	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	32
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Funktionen der Jahresabschlussprüfung im Unternehmen erläutern, - den risikoorientierten Prüfungsansatz erklären und anwenden, - die zentralen Aufgaben bei der Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses benennen und darstellen, - die Prüfung von zentralen Bilanzposten des handelsrechtlichen Jahresabschlusses durchführen. <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen zusammenfassenden Überblick über die Rechtsgrundlagen für Rechnungslegung und Prüfung nach handelsrechtlichen Grundätzen im Unternehmen zu geben, diese zu benennen und einzuordnen, - komplexe Sachverhalte zu erläutern und zu analysieren, - regelwidrige Sachverhalte zu erkennen und zu benennen. <p>In Übungen und Fallbeispielen trainieren die Studierenden ihre Kommunikations-, Präsentations- und Moderationskompetenzen.</p>
Inhalte des Moduls	Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses

Name der Unit	Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung I: Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Inhalte der Unit	Grundlagen der Wirtschaftsprüfung. Risikoorientierter Prüfungsansatz. Prüfung der handelsrechtlichen Bilanz (Ansatz, Bewertung und Ausweis der Aktiva sowie der Passiva). Prüfung der handelsrechtlichen GuV (Umsätze, Abschreibungen, sonstige Erträge und Aufwendungen). Prüfung des Anhangs und Lageberichts (Risikoberichterstattung und Nachhaltigkeitsberichterstattung). Durchführung von begleitenden Übungen.
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	IDW: WP-Handbuch Graumann, M.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, Herne. Moxter, A./Engel, D.: Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung, Düsseldorf. Beck'scher Bilanzkommentar Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 33: Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung

Modultitel	Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	33
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die deutschen Besteuerungsfolgen bei auslandsbezogenen Sachverhalten beschreiben, indem sie die Steuerpflicht im Rahmen der Ertragsbesteuerung bestimmen und die Durchführung der Besteuerung darstellen.</p> <p>Die Studierenden erkennen die Ursachen von Doppel- und Minderbesteuerung bei grenzüberschreitenden Sachverhalten. Sie können die Auswirkungen verschiedener Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung bestimmen, indem sie die unterschiedlichen Anknüpfungspunkte der Maßnahmen unterscheiden, um die Vorteilhaftigkeit der Maßnahmen zu beurteilen. Sie sind in der Lage, die im nationalen Steuerrecht und in Doppelbesteuerungsabkommen umgesetzten Maßnahmen zu bestimmen und auf Fallgestaltungen anzuwenden.</p> <p>Die Studierenden können für verschiedene Gestaltungsalternativen der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit die Besteuerungsfolgen im Rahmen der Ertragsteuern beschreiben. Sie sind in der Lage, Lösungen für Fallbeispiele zu grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei können die Studierenden für verschiedene Gestaltungsformen der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit die Gesamtsteuerbelastung mit in- und ausländischen Ertragsteuern ermitteln und vergleichen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten.</p>
Inhalte des Moduls	Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung

Name der Unit	Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Steuerwesen II: Internationale Unternehmensbesteuerung
Inhalte der Unit	Steuerpflicht und Durchführung der deutschen Ertragsbesteuerung bei auslandsbezogenen Sachverhalten, Problematik der Doppel- und Minderbesteuerung bei grenzüberschreitenden Sachverhalten, Maßnahmen zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung, Recht der Doppelbesteuerungsabkommen, Besteuerungsfolgen und Ertragsteuerbelastung grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit für verschiedene Gestaltungsalternativen (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft).
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Jacobs, O.H.: Internationale Unternehmensbesteuerung, Deutsche Investitionen im Ausland, Ausländische Investitionen im Inland, München. Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen, Band I: Ertrag-, Substanz-, Verkehrsteuern, Heidelberg. Wilke, K.-M./Weber, J.-A.: Lehrbuch Internationales Steuerrecht, Herne. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 34: Schwerpunktmodul Controlling II

Modultitel	Schwerpunktmodul Controlling II
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	34
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des externen und internen Rechnungswesens.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können strategische und operative Zielsetzungen in ein Controllingssystem erklären und einbeziehen. Sie sind mit der Portfolio-Analyse vertraut, haben die Hauptanwendungsbereiche und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung kennen gelernt und können diese einordnen und erläutern. Ferner verstehen sie die Stärken und Schwächen praxisrelevanter Value Added-Konzepte und sind in der Lage diese Konzepte darzustellen und anzuwenden. Die Studierenden können das Instrumentarium des operativen Controllings anwenden und die Ergebnisse von Soll-Ist-Abweichungen zielgerichtet interpretieren. Sie sind in der Lage, die Inhalte eines Reportingsystems, insbesondere auf Basis einer mehrstufigen und mehrdimensionalen Deckungsbeitragsrechnung, zu definieren und zu bewerten. Die Studierenden sind in der Lage, bei der Erstellung der Hausarbeit und im Rahmen der Präsentation ihre Fach- und Methodenkompetenz anzuwenden und komplexe Sachverhalte zu vermitteln. Sie beherrschen Präsentations-, Moderations-, und Kommunikationstechniken.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.</p>
Inhalte des Moduls	Strategisches Controlling Operatives Controlling
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling II

Name der Unit	Strategisches Controlling
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling II
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Operative und strategische Zielsetzungen - Portfolio-Analyse - Wertorientierte Unternehmensführung - Value Added-Konzepte
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	15 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Baum, H.-G./Coenenberg, A.G./ Günther, T.: Strategisches Controlling, Stuttgart.</p> <p>Boersch, C./ Elschen, R.: Das Summa Summarum des Managements, Wiesbaden.</p> <p>Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin.</p> <p>Stewart, G.B.: The Quest for Value. A Guide for Senior Managers, New York.</p> <p>Velthuis, L./ Wesner, P.: Value Based Management, Stuttgart.</p> <p>Young, S.D./O'Byrne, S.F.: EVA and Value-Based Management: A Practical Guide to Implementation, New York.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling II

Name der Unit	Operatives Controlling
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling II
Inhalte der Unit	Einführung: Operative Steuerungssysteme im Überblick Mehrstufige und -dimensionale Deckungsbeitragsrechnung Prozesskostenrechnung und time-driven activity-based costing Working Capital Management
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	15 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B.: Kostenrechnung. Eine entscheidungsorientierte Einführung, München. Weber, J.: Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände. Weber, J./Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart. Aktuelle Artikel aus den Fachzeitschriften: Controlling & Management Review, Controlling, Controller Magazin. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 35: Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente

Modultitel	Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	35
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Dynamische Methoden der Investitionsrechnung, insb. Barwert Grundlagen der Finanzierung, insb. Aktien, Anleihen, Währungen, Leverage Effekt, Funktionsweise von Finanzmärkten Zinsrechnung Analysis
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können Bewertungsmethoden unter Unsicherheit sowohl auf Unternehmen als auch auf abgeleitete Finanzinstrumente wie Unternehmensanleihen und Derivate anwenden, insbesondere Konzepte der Finance wie die Barwertmethode bei einer nicht-flachen Zinsstrukturkurve, den No-Arbitrage-Ansatz und die Bewertung von Risiken im Binomialbaum. Sie kennen verschiedene Einsatzmöglichkeiten sowie die Funktionsweise von Derivaten und können diese erläutern. Die Studierenden kennen die Grundlagen der Unternehmensbewertung, können wichtige, in der Praxis angewandte Methoden der Unternehmensbewertung anwenden und deren Vor- und Nachteile aufzeigen und abwägen. Einflussfaktoren auf und Auswirkungen von unternehmerischer Verschuldungspolitik sowie Ausschüttungspolitik können sie analysieren und beurteilen. Sie verstehen qualitative und quantitative Bonitätsbeurteilungen in Form von Ratings und Credit Spreads, können diese im Plenum reflektieren, darstellen und ihre eigene Position verteidigen. Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten.
Inhalte des Moduls	Finanzmanagement Finanzinstrumente
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Jens Müller-Merbach
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente

Name der Unit	Finanzmanagement
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente
Inhalte der Unit	Unternehmenswertmodell von Modigliani/Miller (1958) Kreditrisikokosten, Ratings, Modell von Merton (1974), Verschuldungspolitik Kapitalkosten Ausschüttungspolitik Unternehmensbewertung (APV-Modell, WACC-Methode, Equity-Methode u.a.)
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Jens Müller-Merbach, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Brealey, R./Myers, S./Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York. Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, München. Drukarczyk, J./Schüler, A.: Unternehmensbewertung, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	keine

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente

Name der Unit	Finanzinstrumente
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Finance II: Finanzmanagement und Finanzinstrumente
Inhalte der Unit	Preisbildung auf Finanzmärkten Zinsstruktur und Credit Spreads Derivate: Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten (Swaps, Forwards, Futures, Optionen) Terminbörsen Optionsbewertung, Optionssensitivitäten
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Jens Müller-Merbach, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Hull, J.C.: Options, Futures, and Other Derivatives, Harlow. Franzen, D./Schäfer, K.: Assetmanagement, Stuttgart. Albrecht, P./Maurer, R.: Investment- und Risikomanagement, Stuttgart. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 36: Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing

Modultitel	Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	36
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden kennen die verschiedenen Kategorien von Zielen im Unternehmen, insbesondere die verschiedenen Kategorien von Marketingzielen und können diese benennen und erläutern. Sie kennen die unterschiedlichen Strategieebenen im Unternehmen und ihre Beziehungen zueinander und können diese darstellen. Sie sind vertraut mit den grundlegenden Instrumenten und Analysetools des strategischen Marketings, können diese in Übungen auch praktisch anwenden und die Ergebnisse vor den anderen Studierenden präsentieren und diskutieren.
Inhalte des Moduls	Strategisches Marketing
Lehrformen des Moduls	Seminar
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing

Name der Unit	Strategisches Marketing
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Marketing II: Strategisches Marketing
Inhalte der Unit	Grundlagen des strategischen Marketing, Unternehmerische Zielsetzungen als Ausgangspunkt, Instrumente der externen Analyse (Umweltanalyse), Instrumente der internen Analyse (Unternehmensanalyse), Wettbewerbs- und Wachstumsstrategien nach Porter und Ansoff, SWOT-Analyse
Lehrformen der Unit	Seminar
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Backhaus, K./Schneider, H.: Strategisches Marketing, Stuttgart. Bea, F./Haas, J.: Strategisches Management, Stuttgart. Becker, J.: Marketing-Konzeption, München. Grant, R./Nippa, M.: Strategisches Management, München. Homburg, C./Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden. Kotler, P./Bliemel, F.: Marketing-Management, München. Porter, M.: Wettbewerbsstrategie, Frankfurt. Simon, H./v.d. Gathen, A.: Das Grosse Handbuch der Strategie-Instrumente, Frankfurt. Welge, M./Al-Laham, A.: Strategisches Management, Wiesbaden. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 37: Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung

Modultitel	Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	37
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Human Resource Management, Organisation und Leadership
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Woche(n))
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse im Themenfeld "Organisationsgestaltung" etwa zu neuen Organisationsformen oder den relevanten Schnittstellen im Unternehmen.</p> <p>Sie kennen die wesentlichen Einflussfaktoren, Herausforderungen und Trends der organisatorischen Gestaltung vor dem Hintergrund der drei Organisationsbegriffe: Institutionaler Organisationsbegriff, instrumentaler Organisationsbegriff, funktionaler Organisationsbegriff und können diese erläutern.</p> <p>Sie können aktuelle Entwicklungen analysieren und einordnen.</p> <p>Die Studierenden identifizieren Handlungsoptionen in der organisatorischen Gestaltung aus verschiedenen Perspektiven: Führungskraft, Beratende und Mitarbeitende und reflektieren, welche Maßnahmen in welchen Situationen zielführend eingesetzt werden können. Sie können die übergreifende Unternehmensstrategie in organisatorischen Handlungen abbilden.</p> <p>Die Studierenden formulieren eigene Überlegungen für konkrete Fallbeispiele und wägen mögliche Vorgehensweisen kritisch ab. Sie treffen Entscheidungen und begründen diese fundiert.</p> <p>Die Studierenden eignen sich eigenverantwortlich neue Kenntnisse im Themenfeld an. Sie erwerben umfassende Kenntnisse im Bereich der eigenständigen Literaturrecherche und Bewertung der fachlichen Relevanz und des wissenschaftlichen Gehalts der Quellen. Sie arbeiten in Lerntandems zusammen und können ihre Ergebnisse vor der Gruppe präsentieren. Sie beherrschen Präsentations-, Moderations-, und Kommunikationstechniken.</p>
Inhalte des Moduls	Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung

Name der Unit	Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Leadership II: Aktuelle Entwicklungen der organisatorischen Gestaltung
Inhalte der Unit	<p>Organisationsbegriffe und aktuelle Relevanz Neue Entwicklungen der Aufbauorganisation Neue Entwicklungen der Ablauforganisation Neue Entwicklungen der Prozessorganisation Akteure der organisatorischen Gestaltung Einflussfaktoren der organisatorischen Gestaltung Zusammenspiel Organisation - HR-Management Zusammenspiel Organisation - Führung Zusammenspiel Organisation - Unternehmenskultur Gestaltung des Spannungsfeldes Stabilität - Flexibilität Gestaltung des Spannungsfeldes Individualität - Konformität Gestaltung des Spannungsfeldes Work - Life Aktuelle Methoden und Tools der Organisatorischen Gestaltung</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	70 h
Anteil Selbststudium (h)	20 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Aus didaktischen Gründen wird hier keine explizite Literaturempfehlung gegeben. Die Studierenden wählen relevante Quellen aus unterschiedlichen Medien aus und prüfen diese auf die fachliche Relevanz und den wissenschaftlichen Gehalt. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 38: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II

Modultitel	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	38
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des Operations Managements, der Produktion und der Logistik
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über erweiterte und vertiefte Kenntnisse im Bereich der Distribution und Entsorgungslogistik, z.B. in den Bereichen Distributionsstruktur, Transport und hinsichtlich der Besonderheiten der Entsorgungslogistik und der Kreislaufwirtschaft.</p> <p>Sie kennen die Zusammenhänge und Herausforderungen distributionslogistischer Planungen, insbesondere die Transportplanung im urbanen und globalen Kontext und besitzen einen Überblick über Kennzahlen der Distributionslogistik.</p> <p>Sie sind in der Lage Lösungsansätze für die strategische Netzwerk- und operative Tourenplanung zu entwickeln.</p> <p>Sie sind mit den Besonderheiten der Rückführungs- und Entsorgungslogistik sowie Kreislaufwirtschaft vertraut.</p> <p>Die Studierenden verstehen die Herausforderungen der urbanen Logistik. Sie haben Ihre logistische Fachkompetenz durch praktische Anwendung (in Case Studies) vertieft. Dabei arbeiten die Studierenden in Teams zusammen, sie recherchieren eigenständig fehlende Informationen, bereiten ihre Ergebnisse strukturiert auf und stellen diese im Plenum vor. Dabei trainieren sie ihre Präsentations- und Moderationskompetenzen.</p>
Inhalte des Moduls	Distributions- und Rückführungslogistik Fallstudien Logistik
Lehrformen des Moduls	Übung, Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II

Name der Unit	Distributions- und Rückführungslogistik
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II
Inhalte der Unit	<p>Systemübergreifende Betrachtung der Distributions-, Rückführungs-, und Entsorgungslogistik</p> <p>Distributionslogistische Planungsaufgaben</p> <p>Planung der Distributionsstruktur: Netzwerkgestaltung, Standortfaktoren, Netzwerkstrukturen und Lieferketten, Auswirkungen auf die einzelnen Kostenelemente, Effekte der Zentralisierung von Beständen</p> <p>Grundlagen des Transports: Vergleich der Transportmittel, Container, Ladungssicherung, Organisation von Transporten, Services, Hub&Spoke-System, Cross Docking,</p> <p>Tourenplanung</p> <p>Einflussfaktoren auf Transportkosten</p> <p>Kennzahlensystem der Distributionslogistik</p> <p>Logistikdienstleister in der Distributionslogistik</p> <p>Spezielle Konzepte der Last Mile Logistics</p> <p>Besonderheiten der Entsorgungslogistik und der Kreislaufwirtschaft</p> <p>Vor- und Nachteile sowie Vorgehensweise beim Logistik Outsourcing</p> <p>Energieeffizienz bei Lagerung und Transport, Entsorgungslogistik und Retourenmanagement</p> <p>Risikomanagement, Haftung und Verträge in der Logistik, INCO-Terms</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Kummer, S./Grün, O./Jammerneegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München.</p> <p>Chopra, S./Meindl, P.: Supply Chain Management, München.</p> <p>Thonemann, U.: Operations Management: Konzepte, Methoden und Anwendungen, München.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II

Name der Unit	Fallstudien Logistik
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik II
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen Distributions- und Entsorgungslogistik, Beschaffungslogistik und Intralogistik
Lehrformen der Unit	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Kummer, S./Grün, O./Jammernegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik - Das Übungsbuch, München. Bozarth, C./Handfield, R.: Introduction to Operations and Supply Chain Management, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 39: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses

Modultitel	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	39
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Anhand von Beispielfällen und Fallstudien können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich die Prüfung von Jahresabschlüssen, die nach IFRS aufgestellt wurden, erarbeiten, - die Überleitung von der HGB- zur IFRS-Rechnungslegung praktisch bewältigen, - die Philosophie des IFRS-Regelwerks kennen lernen und können diese anwenden. <p>- Kommunikations-, Präsentations- und Moderationskompetenzen stärken</p> <p>Darüber hinaus sind sie in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - komplexe Sachverhalte darzustellen und zu erklären, - regelwidrige Sachverhalte nach IFRS kritisch zu hinterfragen. <p>Die Studierenden sind mit der Prüfung eines Jahresabschlusses nach internationalen Normen der IFRS vertraut. Sie sind in der Lage, die entsprechenden Abschlüsse zu prüfen und die Gestaltungspotenziale, die diese Rechnungssysteme bieten, zu beurteilen. Darüber hinaus werden die Studierenden befähigt, die Auswirkungen bei einem Wechsel des Rechnungslegungssystems von HGB auf IFRS einzuschätzen. Die Studierenden sind in der Lage, theoretische Fragestellungen fundiert zu analysieren und praktische Probleme differenziert zu identifizieren und zu lösen.</p>
Inhalte des Moduls	Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses

Name der Unit	Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung II: Prüfung des internationalen Jahresabschlusses
Inhalte der Unit	<p>Diskussion ausgewählter Standards der IFRS Darstellung des Musterkonzernabschlusses nach IFRS Fallstudien zur Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bilanzierung und Prüfung von immateriellen Vermögenswerten - Prüfung von Leasingvereinbarungen nach IFRS 16 und Umsatzrealisierung nach IFRS 15 - Durchführung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 und des Impairment Tests beim Goodwill nach IAS 36 - Bilanzierung und Prüfung von Rückstellungen - Bilanzierung und Prüfung von Finanzinstrumenten und Sicherungsbeziehungen (IFRS 9) - Bilanzierung und Prüfung von latenten Steuern
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Lüdenbach, N./Hoffmann, W.-D./Freiberg, J.: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg. Petersen, K./Bansbach, F./Dornbach, E.: IFRS Praxishandbuch, München. Beck'sches IFRS-Handbuch Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 40: Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer

Modultitel	Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	40
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die Grundlagen des Verfahrensrechts beschreiben. Sie können die wesentlichen Regelungsinhalte des allgemeinen Verfahrensrechts sowie die maßgeblichen Vorschriften zum steuerlichen Ermittlungs-, Veranlagungs-, Korrektur- und Erhebungsverfahren benennen. Haftung sowie Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht sind den Studierenden geläufige Begriffe, die die Studierenden anwenden können. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen zu Fallstudien und Anwendungsbeispiele zu den verfahrensrechtlichen Problemen zu entwickeln und anschaulich darzustellen. Hierbei beurteilen sie die Erfolgsaussichten von Einsprüchen gegen Verwaltungsakte und die Möglichkeiten der Korrektur rechtswidriger Steuerbescheide und entwerfen hierzu Gutachten.</p> <p>Die Studierenden können die Grundlagen des Umsatzsteuerrechts wiedergeben.</p> <p>Die Studierenden können die Hintergründe der Ausgestaltung eines harmonisierten Umsatzsteuerrechts sowie einer EU-konformen Umsatzbesteuerung benennen.</p> <p>Die Studierenden können die Frage der Steuerbarkeit, Steuerpflicht bzw. -befreiungen, Tarif sowie Vorsteuerabzugsberechtigung im Umsatzsteuerrecht prüfen und auf konkrete Umsatzsteuerfälle anwenden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen zu Fallstudien und Anwendungsbeispiele zu umsatzsteuerrechtlichen Problemen zu entwickeln und anschaulich darzustellen.</p>
Inhalte des Moduls	Umsatzsteuer Verfahrensrecht

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer

Name der Unit	Umsatzsteuer
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer
Inhalte der Unit	Umsatzsteuer: Allgemeine Charakterisierung und Besteuerungskonzept, Unternehmer, Unternehmen und Gebietsbegriffe, Steuergegenstand (Umsätze), Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug, Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer, Besonderheiten bei der Ermittlung der Umsatzsteuer, ertragsteuerliche Behandlung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Kurz, D. et al.: Umsatzsteuer, Stuttgart. Walkenhorst, R. Umsatzsteuer, Herne. Lippross, O.-G.: Umsatzsteuer, Achim. Reiß, W.: Umsatzsteuerrecht, Münster. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer

Name der Unit	Verfahrensrecht
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Steuerwesen III: Verfahrensrecht, Umsatzsteuer
Inhalte der Unit	Allgemeines Verfahrensrecht, Steuerschuldrecht, Verfahrensvorschriften, Durchführung der Besteuerung, Erhebungsverfahren, Vollstreckung, Rechtsbehelfsverfahren, Straf- und Bußgeldverfahren
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Große, T. et al.: Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung, Stuttgart. Webel, K.: Abgabenordnung, Herne. Scheel, T./Brehm, B./Holzner, S.: Abgabenordnung und FGO, Achim. Drüen, K.-D.: Allgemeines Steuerrecht, Münster. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 41: Schwerpunktmodul Controlling III

Modultitel	Schwerpunktmodul Controlling III
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	41
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des externen und internen Rechnungswesens.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Grundlagen der Unternehmensverfassung und Corporate Governance. Sie kennen die Anforderungen, die die Corporate Governance an das Controlling, das Risikomanagement und die Gestaltung interner Kontrollsysteme stellt und können diese erläutern. Sie sind ferner mit den Aufgaben und Instrumenten des Investitionscontrolling vertraut und können diese im Rahmen von Fallstudien praktisch anwenden und umsetzen. Bei den Fallstudiendiskussionen trainieren sie Gesprächsführungs- und Kommunikationstechniken. Die Studierenden verstehen, wie aktuelle Entwicklungen (z.B. Rechnungslegungsvorschriften, Nachhaltigkeit, Agilität, Digitalisierung) das Controlling beeinflussen und wie entsprechend Unternehmenssteuerungssysteme gestaltet sein sollten, um die Ziele des Unternehmens zu erreichen, können diese erklären und praktisch umsetzen. Zudem können Studierende Controlling aus einer verhaltenswissenschaftlichen Perspektive verstehen, erklären und Systeme entsprechend gestalten. Darüber hinaus können die Studierenden komplexe Sachverhalte erklären.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.</p>
Inhalte des Moduls	Corporate Governance, Risiko- und Investitionscontrolling Aktuelle Themen im Controlling
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling III

Name der Unit	Corporate Governance, Risiko- und Investitionscontrolling
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling III
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Corporate Governance - Risikocontrolling - Internes Kontrollsystem - Investitionscontrolling
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Adam, D.: Investitionscontrolling, München.</p> <p>Ewert, R./Wagenhofer, A./Rohlfing-Bastian, A.: Interne Unternehmensrechnung, Berlin.</p> <p>Gleißner, W.: Grundlagen des Risikomanagements im Unternehmen, München.</p> <p>Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin.</p> <p>Wagenhofer, A.: Controlling und Corporate Governance-Anforderungen: Konzepte, Maßnahmen, Umsetzungen, Berlin.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling III

Name der Unit	Aktuelle Themen im Controlling
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling III
Inhalte der Unit	IFRS für das Controlling - Konzept, wesentliche Standards und Entwicklungen Nachhaltigkeit und Controlling Agilität und Controlling Digitalisierung und Controlling
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	75 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	15 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Aktuelle Artikel aus den Fachzeitschriften: Controlling & Management Review, Controlling, Controller Magazin. Weber, J.: Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände. Weber, J./Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 42: Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen

Modultitel	Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	42
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 3 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> - ethische Spannungsfelder in der Finanzwirtschaft zu erkennen, - die grundlegenden ethischen Theorien nach Konzeption und Anwendung zu differenzieren und gegenüberzustellen, - diese Theorien auf ethische Probleme in der Finanzwirtschaft anzuwenden, - ethische Fragestellungen argumentativ zu behandeln sowie Lösungsansätze zu entwickeln und darzustellen, - die Bedeutung von Kapital in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung zu erfassen und die verschiedenen Akteure in diesem Feld zu unterscheiden, - die verschiedenen Aspekte von Nachhaltigkeit zu analysieren, - die unterschiedlichen Zielsetzungen bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeit zu analysieren, - nachhaltige Investmentstrategien und Produkte zu vergleichen und zu beurteilen, - die Auswirkungen von nachhaltigen Investments einzuschätzen, - die verschiedenen regulatorischen Maßnahmen zu erläutern und ökonomisch zu analysieren, - aktuelle Fragestellungen in diesem Bereich zu untersuchen und ihre Ergebnisse vor einem Fachpublikum verständlich zu präsentieren und zu diskutieren.
Inhalte des Moduls	Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Christian Thier
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen

Name der Unit	Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Finance III: Sustainable Finance, Ethik und aktuelle Themen
Inhalte der Unit	Ethische Fragestellungen in Finance Ethik Theorien Analyse ausgewählter ethischer Fragestellungen in Finance Sustainable Finance Sustainable Investing Finanzprodukte und Strategien im Sustainable Investing Nachhaltigkeitsratings Regulierung Aktuelle Themen
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Christian Thier, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Hendry, J.: Ethics and Finance An Introduction, Cambridge. Moriarty, J.: Business Ethics, A contemporary Introduction, Routledge. Boatright, J.R.: Ethics in Finance, Oxford Boatright, J.R.: Finance Ethics: Critical Issues in Theory and Practice, New York. Sandel, M.: Was man für Geld nicht kaufen kann - Die moralischen Grenzen des Marktes, Berlin. Schoenmaker, D./Schramade, W.: Principles of Sustainable Finance, Oxford. Staub-Bisang, M.: Sustainable Investing for Institutional Investors: Risk, Regulations and Strategies, Hoboken. Jeucken, M.: Sustainable Finance and Banking: The Financial Sector and the Future of the Planet, London. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 43: Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente

Modultitel	Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	43
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen Bedeutung, Ziele, Maßnahmen und Vernetzung des Marketing Mix-Instrumentariums und können diese wiedergeben. Für gegebene Fragestellungen können sie Ansätze zur Ausgestaltung eines Marketing Mix erarbeiten. Sie entwickeln ein fundiertes Verständnis vom Begriff Marke, kennen die zentralen Handlungsoptionen im Hinblick auf Markenstrategien und Markenauftritt, kennen die wichtigsten Methoden zur Bewertung des Markenerfolgs und können diese erklären. Sie verstehen weiter die zentralen Entscheidungsfelder der Preispolitik, kennen die Funktionsweise einer Preis-Absatz-Funktion, das Konzept der Preiselastizität des Absatzes und können diese veranschaulichen sowie beurteilen. Die Studierenden verfügen über einen umfassenden Überblick über die Instrumente der Kommunikationspolitik. Sie kennen die wichtigsten qualitativen und quantitativen Kriterien, die zur Entscheidungsfindung im Bereich der Mediaplanung und Werbebudgetierung beitragen können und können diese einordnen. Die Studierenden kennen die wichtigsten verhaltenswissenschaftlich fundierten Gestaltungsprinzipien des Kommunikationsauftrittes und können diese anwenden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die ihnen genannten oder zur Verfügung gestellten Sekundärmaterialien zu sichten, zu bearbeiten und sich selbständig Wissen zum Themenfeld anzueignen. Angeleitet zum selbständigen Lernen führen sie regelmäßig allein, im Team oder in Absprache mit den Lehrenden Lernfortschrittskontrollen durch. Sie sind in der Lage, im Rahmen von Übungen Verantwortung im Team zu übernehmen, sich mit anderen auszutauschen, Aufgaben zu übernehmen, mit anderen zu koordinieren und die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren. Die Entwicklung der Sozialkompetenzen wird durch die Arbeit im Team gefördert, ebenso wie die Entwicklung der</p>

	Individualkompetenz, die durch das selbständige Erarbeiten von den die Lehrveranstaltung ergänzenden Inhalten gefördert wird.
Inhalte des Moduls	Marketing-Mix-Instrumente
Lehrformen des Moduls	Seminar
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente

Name der Unit	Marketing-Mix-Instrumente
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Marketing III: Marketing-Mix-Instrumente
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen der Markenpolitik; Psychologie der Marke; Markenstrategien und Markenführung; Markenwert</p> <p>Definition und Bedeutung der Preispolitik; Preis-Absatz-Funktion und Preiselastizität; Preisstrategie; Preispsychologie, Preiskriege und Signaling</p> <p>Grundlagen der Kommunikationslehre und -politik; Werbebudgetierung und Mediaplanung; Zusammenarbeit mit Agenturen; Instrumente der Marktkommunikation.</p> <p>Erarbeitung von Inhalten im angeleiteten Selbststudium.</p>
Lehrformen der Unit	Seminar
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Esch, F.-R.: Strategie und Technik der Markenführung, München.</p> <p>Meffert, H./Burmann, C./Koers, M.: Markenmanagement, Wiesbaden.</p> <p>Sattler, H./Völckner, F.: Markenpolitik, Stuttgart.</p> <p>Diller, H.: Preispolitik, Stuttgart.</p> <p>Simon, H./Fassnacht, M.: Preismanagement, Wiesbaden.</p> <p>Bruhn, M.: Kommunikationspolitik, München.</p> <p>Kloss, I.: Werbung, München.</p> <p>Kroeber-Riel, W./Esch, F.-R.: Strategie und Technik der Werbung, Stuttgart.</p> <p>Kroeber-Riel, W./Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, München.</p> <p>Unger, F. et al.: Mediaplanung, Heidelberg.</p> <p>Homburg, C./Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden.</p> <p>Meffert, H./Burmann, C./Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 44: Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership

Modultitel	Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	44
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen aktuelle Trends und die Komplexität und Dynamik des Handlungsumfelds und sind in der Lage, die damit verbundenen Herausforderungen für die Führung abzuleiten. Sie sind mit wesentlichen Führungsansätzen vertraut und können Führungsherausforderungen und -projekte identifizieren und Handlungsoptionen entwickeln.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führungsherausforderungen in einem komplexen und dynamischen Umfeld zu erkennen, - Spannungsfelder der Führung zu identifizieren, zu diskutieren und zu durchdringen, - zu erkennen, inwieweit die jeweiligen Trends ein verändertes Verständnis von Führungsrolle und -Aufgabe erfordern, - zu erfassen, wie Führung und Zusammenarbeit in virtuellen, agilen und nicht-hierarchischen Umgebungen wirksam sein kann, - die Bedeutung von Relationship-Management zu erfassen und zu nutzen, - zu beschreiben, wie Arbeitskontexte und Führungskulturen gestaltet werden können, - Problemstellungen und relevante Fakten zu identifizieren und zu präsentieren, Überlegungen und Schlussfolgerungen strukturiert und überzeugend darzustellen und zu argumentieren.
Inhalte des Moduls	Trends in Leadership
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Regine Graml
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership

Name der Unit	Trends in Leadership
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Leadership III: Trends in Leadership
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Trends und Szenarien - Neuere Führungstheorien und -konzepte - Herausforderungen für die Führung - Dilemmata der Führung - Führungsverständnis - Geteilte, verteilte, temporäre Führung - Virtuelle Führung - Führen in Vielfalt - Beziehungsmanagement
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Regine Graml, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Blessin, B./Wick, A.: Führen und führen lassen: Ergebnisse, Kritik und Anwendungen der Führungsforschung, Stuttgart.</p> <p>Gebhardt, B./Hofmann, J./Roehl, H.: Zukunftsfähige Führung. Die Gestaltung von Führungskompetenzen und -systemen, Gütersloh.</p> <p>Hieker, C./Pringle, J.: The Future of Leadership Development: Disruption and the Impact of Megatrends, Cham.</p> <p>Rybnikova, I./Lang, R.: Aktuelle Führungstheorien und Führungskonzepte, Springer Gabler, Wiesbaden.</p> <p>Weibler, J.: Digitale Führung: Beziehungsgestaltung zwischen Sinnesarmut und Resonanz, München.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 45: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III

Modultitel	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	45
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des Operations Managements und des Prozessmanagements sowie der Beschaffung und der Logistik
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 5, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Inhalt des Projektes ist ein komplexes (produktions-)logistisches Problem aus der Praxis einer oder mehrerer Unternehmungen. Die Studierenden führen die Erhebung, Dokumentation und Analyse von logistischen Prozessen durch. Sie verstärken dadurch ihre praktische und anwendungsorientierte Handlungskompetenz in der Logistik und eignen sich eigenverantwortlich neues Wissen an.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, in einer begrenzten Zeit den Ist-Zustand logistischer bzw. von Produktionsprozessen zu erheben und zu beschreiben. Sie können im Rahmen einer Analyse die Probleme herausarbeiten und priorisieren. Darauf aufbauend entwickeln sie ein Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen unter Berücksichtigung von Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen. Sie sind in der Lage Verbesserungsvorschläge im Team zu erarbeiten, zu bewerten und eine Handlungsempfehlung auszusprechen. Die Verbesserungsvorschläge werden vor Unternehmensvertretern präsentiert. Die Studierenden greifen dabei auf geeignete Präsentations-, Moderations-, und Gesprächsführungstechniken zurück. Zudem entwickeln sie ihr professionelles Selbstverständnis im Austausch den Praxisvertretern weiter.</p>
Inhalte des Moduls	Praxisfallprojekt Logistik
Lehrformen des Moduls	Projekt
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III

Name der Unit	Praxisfallprojekt Logistik
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik III
Inhalte der Unit	<p>Inhalt des Projektes ist ein komplexes (produktions-)logistisches Problem aus der Praxis einer oder mehrerer Unternehmungen.</p> <p>Die Studierenden führen die Erhebung, Dokumentation und Analyse von logistischen Prozessen durch.</p> <p>Darauf aufbauend entwickeln Sie ein Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen unter Berücksichtigung von Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen.</p> <p>Die Verbesserungsvorschläge werden im Team erarbeitet und vor Unternehmensvertretern präsentiert.</p>
Lehrformen der Unit	Projekt
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	70 h
Anteil Selbststudium (h)	20 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Liebetruht, T.: Prozessmanagement in Einkauf und Logistik: Instrumente und Methoden für das Supply Chain Process Management, Wiesbaden.</p> <p>Leyendecker, B./Pötters, P.: Werkzeuge für das Projekt- und Prozessmanagement, Wiesbaden.</p> <p>Weitere Literatur abhängig von der spezifischen produktionslogistischen Fragestellung.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 46: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III

Modultitel	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	46
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden setzen sich mit detailliertem normativem Fachwissen zu komplexen Fragestellungen aus dem Bereich Konzernbilanzierung und Wirtschaftsprüfung auseinander.</p> <p>Sie diskutieren aktuelle Gesetzgebungs- und Standardsetzungsverfahren insbesondere mit Blick auf praxisrelevante Sachverhalte.</p> <p>Sie analysieren aktuelle Fragen der Konzernabschlussprüfung insbesondere vor dem Hintergrund der Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung (GoB) und der IFRS-Regelungen zur Konzernrechnungsregelung.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit der Prüfung eines Konzernabschlusses nach nationalen GoB und internationalen Normen vertraut. Sie sind in der Lage, die entsprechenden Abschlüsse zu prüfen und die Gestaltungspotenziale, die einzelne Rechnungslegungssysteme bieten, zu beurteilen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, theoretische Fragestellungen fundiert zu analysieren und praktische Probleme differenziert zu identifizieren und zu lösen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Schritte und Konsolidierungstechniken zur Erstellung von Konzernabschlüssen selbständig anzuwenden und normgerechte Jahresabschlüsse nach IFRS sowie normgerechte Konzernabschlüsse nach HGB und IFRS zu entwickeln bzw. den Einklang mit den Rechtsgrundlagen zu prüfen. Dabei entwickeln sie ein professionelles Selbstverständnis mit Blick auf eine mögliche spätere Berufstätigkeit in diesem Themenfeld auf Unternehmens- bzw. Prüfungsseite.</p>
Inhalte des Moduls	Prüfung des Konzernabschlusses nach HGB und IFRS
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III

Name der Unit	Prüfung des Konzernabschlusses nach HGB und IFRS
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung III
Inhalte der Unit	Aufstellungspflicht des Konzernabschlusses Prüfung des Konsolidierungskreises Vereinheitlichung der Jahresabschlüsse Prüfung der Kapitalkonsolidierung Prüfung der Schuldenkonsolidierung Prüfung der Zwischenergebniseliminierung Prüfung der Aufwands- und Ertragskonsolidierung Prüfung der Bilanzierung von assoziierten Unternehmen Aufstellung bzw. Prüfung der Kapitalflussrechnung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Beck'scher Bilanzkommentar Baetge, J./Kirsch, H.-J./Thiele, S.: Konzernrechnungslegung, Düsseldorf. IDW: WP-Handbuch Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 47: Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung

Modultitel	Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	47
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Die Grundlagen der betriebliche Steuerlehre, der Unternehmensbesteuerung und des Internationalen Steuerrechts sollten bekannt sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können eine komplexe steuerliche Fragestellung aus dem Bereich der Ertrag-, Substanz- oder Verkehrsteuern unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage analysieren. Sie sind in der Lage eine steuerliche Expertise zu erstellen, zu präsentieren und zu verteidigen. Die Studierenden können den Einfluss aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung, Verwaltungshandeln und Rechtsprechung bei Ertrag-, Substanz- oder Verkehrsteuern analysieren und diese im Hinblick auf steuerlich relevante Kriterien bewerten.
Inhalte des Moduls	Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung

Name der Unit	Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Steuerwesen IV: Steuerliche Vertiefung
Inhalte der Unit	Komplexe steuerliche Fragestellungen aus dem Bereich der Ertrag-, Substanz- oder Verkehrsteuern unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage Auswirkungen aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung, Verwaltungshandeln und Rechtsprechung bei Ertrag-, Substanz- oder Verkehrsteuern
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Literaturangaben werden zu Beginn der Lehrveranstaltung themenbezogen bekanntgegeben Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 48: Schwerpunktmodul Controlling IV

Modultitel	Schwerpunktmodul Controlling IV
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	48
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Grundlagen des externen und internen Rechnungswesens.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 13 Wochen)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden wenden ihr Wissen aus den bisherigen Schwerpunkt-Modulen in der Analyse der Fallstudien an. Dabei formulieren sie fachliche sowie sachbezogene Problemlösungen und können diese im Diskurs mit anderen Studierenden und dem/der Dozent/-in mit theoretisch und methodisch fundierter Argumentation begründen. Sie reflektieren und berücksichtigen unterschiedliche Sichtweisen und Interessen anderer Beteiligter. Mit Vorbereitung der Gastvorträge verstehen Studierende besondere Aspekte des Controllings in einem konkreten Unternehmensumfeld. Die vortragenden Fach- und Führungskräfte vermitteln den Studierenden ein berufliches Selbstverständnis. Die Studierenden erkennen situationsadäquat Rahmenbedingungen beruflichen Handelns und können diese umschreiben.
Inhalte des Moduls	Fallstudien im Controlling Controlling in der Unternehmenspraxis
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study, Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling IV

Name der Unit	Fallstudien im Controlling
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling IV
Inhalte der Unit	Studierende bearbeiten Fallstudien zu unterschiedlichen Aspekten des Controllings. Dabei behandeln die Fallstudien Themen der Schwerpunktmodule 1 bis 3.
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	70 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	35 h
Anteil Selbststudium (h)	5 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	The Case Centre Weber, J./Schäffer, U./Binder, C.: Einführung in das Controlling: Übungen und Fallstudien mit Lösungen, Stuttgart. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Controlling IV

Name der Unit	Controlling in der Unternehmenspraxis
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Controlling IV
Inhalte der Unit	Fach- und Führungskräfte halten Gastvorträge zu Aspekten der Unternehmenssteuerung und des Controllings. Studierende eignen sich im Vorfeld unter Anleitung der Professoren/-innen einerseits Wissen zum Unternehmen, dessen Geschäftsmodell und Unternehmenskontext an, andererseits vertiefen sie das jeweilige Fachthema. In einer den vorbereitenden Veranstaltung werden diese besprochen. Eine after-action-review nach dem Gastvortrag greift Diskussionen auf und ordnet sie ein. Beispielhafte Themen können sein: Nachhaltigkeitsberichterstattung und -controlling, Controlling in einem großen Familienunternehmen, Business Analytics.
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung (multididaktisch)
SWS der Unit	2 SWS
Workload (h) der Unit	70 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	30 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	35 h
Anteil Selbststudium (h)	5 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Aktuelle Artikel aus den Fachzeitschriften: Controlling & Management Review, Controlling, Controller Magazin. Weber, J.: Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände. Weber, J./Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 49: Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking

Modultitel	Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	49
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden lernen die wesentlichen Geschäftsfelder einer Bank sowie die Grundlagen der Banksteuerung kennen und können diese erklären. Die Studierenden können darüber hinaus die wichtigsten Bankgeschäfte mit Unternehmenskunden vergleichen, verstehen die Bedeutung der Banken für die Unternehmensfinanzierung als auch für das gesamte Finanzsystem und können dies beurteilen. Sie verstehen die Notwendigkeit einer Regulierung der Banken und lernen die wichtigsten Regulierungsvorschriften kennen und können diese darstellen. Die Studierenden verstehen die hervorgehobene Stellung der Bankwirtschaft innerhalb der nachhaltigen Transformation des Wirtschaftssystems, erhalten ein umfassendes Verständnis für die konkreten Handlungsfelder und Produkte und können diese bewerten und einordnen. Sie entwickeln ein ethisches Bewusstsein und reflektieren ihre eigene Rolle und Verantwortung im Rahmen einer künftigen Berufstätigkeit.
Inhalte des Moduls	Corporate und Sustainable Banking
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dilek Bülbül
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking

Name der Unit	Corporate und Sustainable Banking
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Finance IV: Corporate und Sustainable Banking
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Das deutsche Bankensystem • Geschäftsmodelle der Banken • Rolle der Banken innerhalb der nachhaltigen Transformation des Wirtschaftssystems • Kreditgeschäft • Nachhaltiges Bankgeschäft • Bank- und Risikomanagement • Bankenregulierung
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Dilek Bülbül, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Peppmeier, A./Kurz, G.: Bankbetriebslehre, Herne.</p> <p>Hartmann-Wendels, T./ Pfingsten, A./ Weber, M.: Bankbetriebslehre, Berlin.</p> <p>Gischer, H./Herz, B./Menkhoff, L.: Geld, Kredit und Banken: Eine Einführung, Berlin.</p> <p>Carè, R.: Sustainable Banking, Cham.</p> <p>Hellenkamp, D.: Bankwirtschaft, Berlin.</p> <p>Baule, R.: Finanzwirtschaftliches Bankmanagement – Bankkalkulation, Risikomanagement und Regulierung, Stuttgart.</p> <p>Lenz, S.: Ethische Geldinstitute, Normative Orientierungen und Kritik im Bankwesen, Berlin.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 50: Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien

Modultitel	Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	50
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Kenntnisse der Marktforschung, des strategischen Marketings und des Marketing-Mixes
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden wenden ihr Wissen aus den bisherigen Schwerpunkt-Modulen (Module 1-3) in der Analyse konkreter Fallstudien zu ausgewählten Problemstellungen aus dem Marketing an. Sie formulieren eigene Überlegungen für die konkreten Fallbeispiele und wägen mögliche Vorgehensweisen kritisch ab. Sie treffen Entscheidungen und begründen diese fundiert. Dabei formulieren sie fachliche sowie sachbezogene Problemlösungen und können diese im Diskurs mit anderen Studierenden und dem/der Dozent/-in mit theoretisch und methodisch fundierter Argumentation begründen. Sie trainieren dabei Präsentations-, Moderations- und Kommunikationstechniken. Die Studierenden reflektieren und berücksichtigen unterschiedliche Sichtweisen und Interessen anderer Beteiligter. Sie vertiefen ihre Selbstreflektionskompetenz und setzen sich lösungsorientiert mit sich selbst und anderen auseinander.
Inhalte des Moduls	Marketing Fallstudien
Lehrformen des Moduls	Projekt
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien

Name der Unit	Marketing Fallstudien
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Marketing IV: Fallstudien
Inhalte der Unit	Aktuelle praxisbezogene Fallstudien z.B. zu Themen der Marktforschung, des strategischen Marketing oder den einzelnen Elementen des Marketing-Mixes, ggf. in Zusammenarbeit mit Praxispartnern.
Lehrformen der Unit	Projekt
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Literatur der Schwerpunktmodule I-III. Weitere fallbezogene Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 51: Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance

Modultitel	Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	51
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Die Studierenden sollten Kenntnisse im Allgemeinen Teil des BGB und im Vertragsrecht haben.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Klausur (90 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden haben einen Überblick über die Grundstruktur des Arbeitsverhältnisses und können diese wiedergeben. Sie haben ein Verständnis des Begriffs der Compliance, kennen dessen Bedeutung innerhalb des Arbeitsrechts und können diesen einordnen. Sie benennen für die Compliance von Unternehmen relevante arbeitsrechtliche Materien. Die Studierenden reflektieren Compliance-Anforderungen und mögliche Rechtsfolgen von Compliance-Verstößen auf Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite. Sie lösen praktisch bedeutsame Fälle unter Anwendung von Gesetzen. Die Studierenden sind in der Lage, Vorschläge für die arbeitsrechtliche Compliance in der Unternehmenspraxis zu unterbreiten. Sie begründen ihre Auffassungen und wenden die Fachsprache an. Die Studierenden entwickeln ihr eigenes ethisches und professionelles Selbstverständnis mit Blick auf Compliance-Themen im Rahmen einer späteren beruflichen Tätigkeit weiter.
Inhalte des Moduls	Arbeitsrecht und Compliance
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiane Siemes
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance

Name der Unit	Arbeitsrecht und Compliance
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Leadership IV: Arbeitsrecht und Compliance
Inhalte der Unit	<p>Grundstruktur des Arbeitsverhältnisses Begriff der Compliance und dessen Bedeutung im Arbeitsrecht Compliance-Richtlinien im Arbeitsverhältnis Compliance-relevante arbeitsrechtliche Materien Compliance-Verstöße von Arbeitnehmern Einrichtung und Ausgestaltung von Whistleblowing-Systemen Schutz von Whistleblowern Compliance und Betriebsrat Anwendung im Rahmen von Falllösungen</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	30 h
Anteil Selbststudium (h)	60 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Christiane Siemes, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Dütz, W./Thüsing, G.: Arbeitsrecht, München. Lelley, J. T.: Compliance im Arbeitsrecht, Köln. Mengel, A.: Compliance und Arbeitsrecht: Implementierung - Durchsetzung - Organisation, München. Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht: Rechtliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, Heidelberg. Rudkowski, L.: Aufklärung von Compliance-Verstößen: Whistleblowing, Arbeitnehmerüberwachung, Auskunftspflichten, Wiesbaden. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 52: Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV

Modultitel	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	52
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Vertieftes Verständnis des Operations Managements sowie insbesondere der Beschaffung und der Logistik
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit Präsentation (mindestens 5, höchstens 15 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die grundlegenden Eigenschaften des Supply Chain Managements benennen und unterscheiden und sind in der Lage Konzepte, Instrumente und Methoden des Supply Chain Managements auf einfache Aufgabenstellungen bei der Gestaltung internationaler und unternehmensübergreifender Wertschöpfungsketten anzuwenden.</p> <p>Sie können das Supply Chain Operations Reference Modell und die Grundlagen agiler Supply Chains beschreiben und einordnen und hinsichtlich ihrer praktischen Anwendbarkeit bewerten.</p> <p>Die Studierenden können Stärken und Schwächen der verschiedenen Ansätze zur Supply-Chain-Gestaltung systematisieren sowie deren Chancen und Risiken beurteilen.</p> <p>Die Studierenden können die Bedeutung internationaler Netzwerke und strategischer Allianzen sowie die horizontaler und vertikaler Integration bewerten. Im Rahmen ihrer Projektarbeit eignen sie sich eigenständig neues Wissen im Themenfeld an. Sie sind in der Lage, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für die jeweilige Fragestellung erarbeiten. Die Studierenden können ihrer Ergebnisse wissenschaftlich angemessen verschriftlichen und mündlich präsentieren.</p>
Inhalte des Moduls	Supply Chain Management
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV

Name der Unit	Supply Chain Management
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Produktionsmanagement und Logistik IV
Inhalte der Unit	<p>Abgrenzung und Rahmenbedingungen des Supply Chain Managements</p> <p>Aktuelle, globale Entwicklungen im Supply Chain Management</p> <p>Die Bedeutung des Informationsflusses in Supply Chain und der Bullwhip-Effekt</p> <p>Prozessgestaltung in Supply Chain: Push- vs. Pull-Prozesse, Postponement</p> <p>Supply Chain Operations Reference Model (SCOR)</p> <p>Grundlagen der Gestaltung internationaler Supply-Chain-Prozesse</p> <p>Gestaltung agiler Supply Chains</p> <p>Unternehmensübergreifende, internationale Netzwerkplanung</p> <p>Grundlagen internationaler strategischer Allianzen</p> <p>Kontraktlogistik</p> <p>Händler-/Lieferanten-Partnerschaften</p> <p>Horizontale und vertikale Integration</p>
Lehrformen der Unit	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Case Study
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	70 h
Anteil Selbststudium (h)	20 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Benjamin Bierwirth, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Werner, H.: Supply Chain Management: Grundlagen, Strategien, Instrumente und Controlling, Wiesbaden.</p> <p>Chopra, S./Meindl, P.: Supply Chain Management, Harlow.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 53: Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV

Modultitel	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	53
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 ECTS-Punkte aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 ECTS-Punkte in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Woche(n)) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen zu aktuellen Fragen der Konzernrechnungslegung, Unternehmensbewertung und Prüfung von Jahresabschlüssen nach HGB und IFRS fundiert zu analysieren und praktische Probleme differenziert zu identifizieren und zu lösen. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Ausarbeitung zu erstellen und im Rahmen einer kritischen wissenschaftlichen Diskussion zu erörtern. Dabei wenden sie je nach Fragestellung qualitativ-analytisches bzw. formal-methodisches Instrumentarium an. Zudem beherrschen sie die in diesem Zusammenhang relevanten Kommunikations- und Rhetorikfähigkeiten. Im Rahmen der Hausarbeit wenden die Studierenden wissenschaftliches Arbeiten an (Gliederungsaufbau, Literatúrauswertung). Die Studierenden sind in der Lage, die aktuellen Entwicklungen in der nationalen und internationalen Konzernrechnungslegung praktisch umzusetzen. Damit können die Studierenden Sachverhalte einordnen, sich kritisch mit Themen der nationalen und internationalen Konzernrechnungslegung auseinandersetzen und hierbei die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens anwenden.
Inhalte des Moduls	Aktuelle Fragen der Wirtschaftsprüfung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV

Name der Unit	Aktuelle Fragen der Wirtschaftsprüfung
Code	
Name des Moduls	Schwerpunktmodul Wirtschaftsprüfung IV
Inhalte der Unit	<p>Lehrinhalte des Moduls: In diesem Modul werden wechselnde, aktuelle Fragestellungen aus dem Bereich der Prüfung von Einzel- und Konzernabschlüssen nach nationalen Grundsätzen (HGB) und internationalen Regelungen (IFRS) sowie der Unternehmensbewertung von den Studierenden im Rahmen einer schriftlichen Ausarbeitung aufgearbeitet. Die Ergebnisse werden in Gruppen präsentiert. Die Studierenden organisieren sich in Gruppen, um ihre Forschungsergebnisse zu erörtern und auszutauschen. Es werden eigene empirische und theoretisch-methodische Analysen der Studierenden sowie die Einbeziehung internationaler Aspekte mit Praktikervorträgen konsequent gefördert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Entwicklung und Einzelfragen der Prüfung von nationalen und internationalen Jahresabschlüssen, - Methodische Fragen der Unternehmensbewertung, - Praktische Durchführung der Unternehmensbewertung, - Analyse und Diskussion aktuelle Standards des IASB, - Analyse und Diskussion aktueller Standards des IDW und DRSC.
Lehrformen der Unit	Aktuelle Fragen der Wirtschaftsprüfung
SWS der Unit	4 SWS
Workload (h) der Unit	150 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	60 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	60 h
Anteil Selbststudium (h)	30 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	<p>Heesen, B.: Beteiligungsmanagement und Bewertung für Praktiker, Wiesbaden. Hommel, M./Demel, I.: Unternehmensbewertung case by case, Frankfurt am Main. Ballwieser, W./Hachmeister, D.: Unternehmensbewertung, Stuttgart. IDW: WP-Handbuch Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	

Modul 54: Wahlpflichtmodul

Modultitel	Wahlpflichtmodul
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	54
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. Semester
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	5 CP / 150 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:	a. Keine
a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	
b. Modulprüfung	b. Die Prüfungsleistung ist dem Wahlpflichtmodulkatalog bzw. dem Modulkatalog Sprachen zu entnehmen.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Kompetenzbeschreibung der Wahlpflichtmodule ist dem Wahlpflichtmodulkatalog bzw. dem Modulkatalog Sprachen zu entnehmen.
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Sprache	Variabel
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt
Hinweise	

Modul 55: Praxismodul

Modultitel	Praxismodul
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	55
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaftslehre (B.A.)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	6. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	30 CP / 900 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	mindestens 45 ECTS-Punkte
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Praxisbericht (Bearbeitungszeit 18 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) Hinweis: Besondere Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung: Nachweis der Teilnahme an den seminaristischen Begleitveranstaltungen sowie Nachweis der 18-wöchigen Praxisphase.
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erhalten die Möglichkeit einer beruflichen Orientierung durch eine praktische Tätigkeit in Unternehmen mit einschlägigen Tätigkeitsfeldern. Sie übertragen theoretische Inhalte und Methoden des Studiums auf Grundlage eines Ausbildungsplanes in die Praxis und wenden diese im Rahmen von typische Arbeitsabläufen, Prozessen und Zusammenhängen an.</p> <p>Im Rahmen begleitender Seminare reflektieren die Studierenden ihre eigene Rolle im Unternehmen, ihre persönlichen Zielsetzungen - z.B. mit Blick auf den weiteren Verlauf der Praxisphase oder eine künftige Berufstätigkeit - sowie die Möglichkeiten zum Theorie-Praxis-Transfer.</p> <p>Die Studierenden erwerben einen fundierten Einblick in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen, sie festigen den professionellen Umgang mit Mitarbeitenden verschiedener Hierarchiestufen und erleben Entscheidungsfindungsprozesse im Unternehmen. Sie reflektieren dabei die Herausforderungen betriebswirtschaftlich sachgerechten und verantwortungsbewussten Entscheidens.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sach- und situationsgerecht am Arbeitsplatz zu kommunizieren, in Teams zu arbeiten, Konflikte zu managen und Arbeitsfortschritte und -ergebnisse zu präsentieren. Sie können Zeit- und Selbstmanagementtechniken anwenden.</p> <p>Mit Abschluss der Praxisphase können die Studierenden theoretische Inhalte und Methode sowie Möglichkeiten und Grenzen der Übertragung auf die Praxis in Hinblick auf ihr weiteres Studium sowie ihre künftige berufliche Tätigkeit</p>

	einordnen. Sie können somit ihr weiteres Studium, insbesondere ihre Bachelorarbeit, zielgerichtet planen. Sie entwickeln ihr berufliches Selbstverständnis weiter und überprüfen ihr theoretisch entwickeltes professionelles Selbstbild.
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Modul 56: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Modultitel	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Modultitel (englischsprachig)	
Modulnummer	56
Modulcode	
Studiengang	International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	7. Semester
Art des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)	10 CP / 300 Stunden
Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung	Mindestens 150 CP - darunter das Praxismodul; dabei muss das Modul soweit absolviert sein, dass die Praxiszeit vollständig erbracht ist. Praxisbericht und Präsentation in der letzten begleitenden seminaristischen Veranstaltung müssen noch nicht vorliegen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung	a. Keine
b. Modulprüfung	b. Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30 Minuten, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können selbstständig innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre bearbeiten und durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden Lösungen zur Problemstellung generieren.</p> <p>Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung erarbeiten, den Stand der Wissenschaft und Forschung aufarbeiten und selbstständig neue Lösungsansätze entwickeln.</p> <p>Die Studierenden stellen unter Beweis, dass sie die methodische Kompetenz haben, das im Studium erworbene Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auf neue Fragestellungen gesellschaftlich, wissenschaftlich und ethisch verantwortbar anzuwenden.</p> <p>Sie sind in der Lage, die Fachinhalte und Ergebnisse sach- und zielgruppengerecht aufzubereiten, kritisch zu reflektieren sowie die Ergebnisse mündlich überzeugend zu präsentieren und zu verteidigen.</p>
Inhalte des Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Lehrformen des Moduls	Selbstständiges Arbeiten
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Joachim Sandt
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Name der Unit	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Code	
Name des Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Inhalte der Unit	Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit
Lehrformen der Unit	Selbstständiges Arbeiten
SWS der Unit	1 SWS
Workload (h) der Unit	300 h
Anteil der Präsenzzeit (h)	0 h
Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)	300 h
Anteil Selbststudium (h)	0 h
Anteil Praxiszeit (h)	0 h
Sprache der Unit	Deutsch
Lehrende/-r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs
Basis – Literatur	Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Art und Form des Leistungsnachweises der Unit	
Bewertung des Leistungsnachweises der Unit	
Hinweise zur Unit	